

Video Cassette Recorder

Bedienungsanleitung

VHS

PAL NTSC 4.43

Hi-Fi

SHOWVIEW

SLV-E727VC

SLV-E730NC/NP/VC/VP

SLV-E735NC/VC

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus. Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Dieses Gerät arbeitet mit 220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz. Vergewissern Sie sich, daß die Betriebsspannung dieses Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- Sollte Flüssigkeit oder ein Fremdkörper in das Gehäuse gelangen, lösen Sie das Netzkabel, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wollen Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.

Aufstellung

- Achten Sie auf ausreichende Luftzirkulation, um einen Hitzestau im Gerät zu vermeiden.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Teppiche, Decken usw. und auch nicht in die Nähe von Vorhängen, Wandbehängen usw., da hierdurch die Ventilationsöffnungen blockiert werden könnten.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, sehr viel Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in horizontaler Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die Videokassetten von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherden oder großen Lautsprechern.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

- Wenn das Gerät direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren niederschlagen. Es besteht dann die Gefahr, daß die Videoköpfe und das Band beschädigt werden. Wenn Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen oder wenn Sie es von einem kalten an einen warmen Ort bringen, warten Sie etwa eine Stunde lang ab, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Vorsicht

Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts. Darüber hinaus bedarf die Verwendung dieses Recorders im Zusammenhang mit Kabelfernsehprogrammen unter Umständen der Genehmigung des Kabelfernsehenders und/oder des Programmeigentümers.

Kompatible Farbsysteme

Dieser Videorecorder zeichnet Videosignale im PAL-Farbsystem (B/G) auf und kann im PAL-(B/G) und im NTSC-4.43-Farbsystem aufgezeichnete Kassetten wiedergeben. Aufnahmen anderer Videoquellen in anderen Farbsystemen sind nicht unbedingt möglich.

Inhaltsverzeichnis

Erste Schritte

- 4 Schritt 1: Auspacken
- 5 Schritt 2: Einstellen der Fernbedienung
- 9 Schritt 3: Anschließen des Videorecorders
- 11 Schritt 4: Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder
- 13 Schritt 5: Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion
- 15 Schritt 6: Einstellen der Uhr
- 19 Manuelles Einstellen —
Auswählen einer Sprache, Voreinstellen der Kanäle, Einrichten von ShowView*
- 26 Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders (nur SLV-E727VC/E730NP/E730VC/E735VC)

Grundfunktionen

- 30 Wiedergeben einer Kassette
- 33 Aufnehmen von Fernsehprogrammen
- 37 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit ShowView
- 41 Manuelles Einstellen des Timers

Weitere Funktionen

- 44 Wiedergeben und Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit
- 46 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem Quick Timer
- 47 Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen
- 49 Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen
- 51 Suchen mit der Indexfunktion

- 52 Einstellen der Bildqualität
- 54 Einstellen von Menüoptionen
- 56 Überspielen mit einem anderen Videorecorder

Weitere Informationen

- 58 Störungsbehebung
- 61 Technische Daten
- 62 Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Hintere Umschlagseite

Index

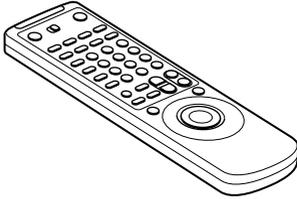
* ShowView ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das ShowView-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

Schritt 1

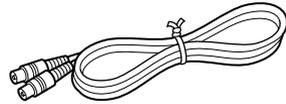
Auspacken

Überprüfen Sie, ob folgende Teile mit dem Videorecorder geliefert wurden:

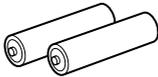
- Fernbedienung



- Antennenkabel



- R6-Batterien (Größe AA)



Welches Modell haben Sie erworben?

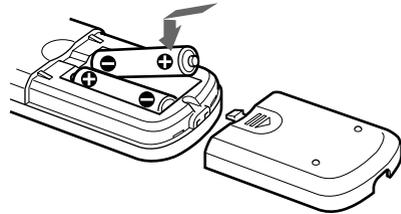
Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf 7 Modelle: SLV-E727VC, E730NC, E730NP, E730VC, E730VP, E735NC und E735VC. An der Rückseite des Videorecorders finden Sie die Modellbezeichnung Ihres Geräts. Für die Abbildungen wurde das Modell SLV-E730NC verwendet. Auf Unterschiede in der Bedienung der anderen Modelle wird im Text deutlich hingewiesen, z.B. „nur SLV-E727VC“.

Schritt 2

Einstellen der Fernbedienung

Einlegen der Batterien

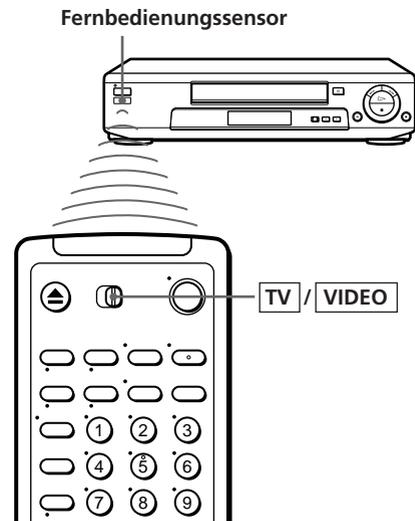
Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen den Markierungen im Batteriefach entsprechen.



Setzen Sie die Batterien mit dem negativen Pol (-) zuerst ein, und drücken Sie sie dann nach unten, bis der positive Pol (+) mit einem Klicken einrastet.

Gebrauch der Fernbedienung

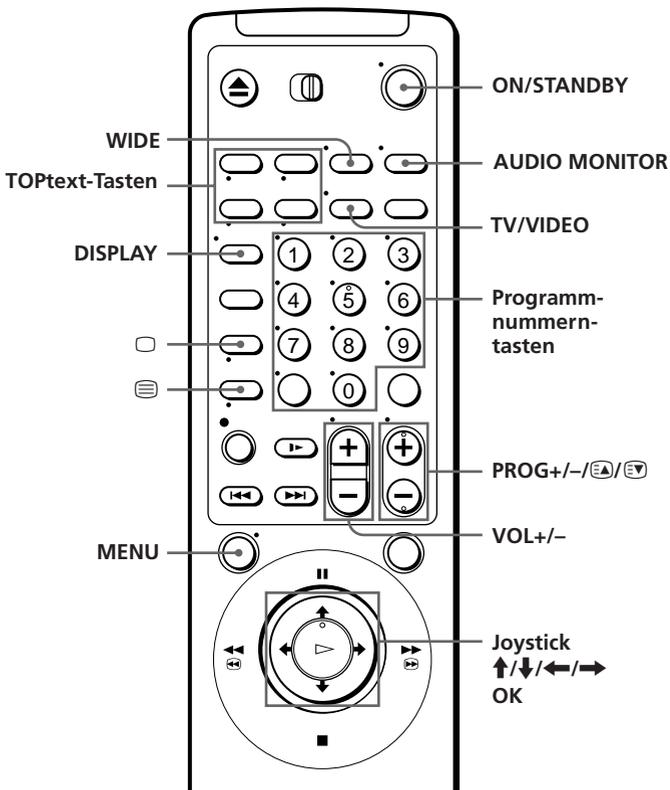
Mit der Fernbedienung können Sie sowohl Ihren Videorecorder als auch ein Fernsehgerät von Sony bedienen. Zur Bedienung des Sony-Fernsehgeräts verwenden Sie die mit einem Punkt (•) markierten Tasten.



Für die Bedienung	Stellen Sie TV / VIDEO auf
des Videorecorders	VIDEO und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Videorecorders
des Sony-Fernsehgeräts	TV und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Fernsehgeräts

Fortsetzung

Schritt 2 : Einstellen der Fernbedienung (Fortsetzung)



Tasten zum Bedienen des Fernsehgeräts

Zum	Drücken Sie
Schalten des Fernsehgeräts in den Bereitschafts- oder Aktivmodus	ON/STANDBY
Auswählen der Eingangsquelle des Fernsehgeräts: Antenneneingang oder Signaleingang	TV/VIDEO
Auswählen der Programmposition des Fernsehgeräts	die Programmnummern-tasten PROG +/-
Einstellen der Lautstärke am Fernsehgerät	VOL +/-
Umschalten auf TV (Videotext aus)	□ (TV)
Umschalten auf Videotext	≡ (Videotext)

Zum	Drücken Sie
Auswählen des Tons	AUDIO MONITOR
Verwenden von TOPtext	TOPtext-Tasten
Aufrufen von Bildschirmanzeigen	DISPLAY
Wechseln der Videotextseite	⏪/⏩
Einstellen der Menüoptionen zum Fernsehgerät	MENU Joystick (↑/↓/←/→, OK)
Umschalten in den/aus dem Breitbildmodus bei einem Breitbildfernsehgerät von Sony. Bei einem Breitbildfernsehgerät eines anderen Herstellers schlagen Sie bitte unter „Steuern anderer Fernsehgeräte mit der Fernbedienung“ weiter unten nach.	WIDE

Hinweise

- Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa drei bis sechs Monate.
- Wird die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Schäden durch ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Verwenden Sie nicht eine neue Batterie zusammen mit einer alten.
- Verwenden Sie keine unterschiedlichen Arten von Batterien zusammen.

Steuern anderer Fernsehgeräte mit der Fernbedienung

Die Fernbedienung ist so vorprogrammiert, daß Sie damit auch Fernsehgeräte anderer Hersteller als Sony steuern können. Wenn Ihr Fernsehgerät in der Tabelle unten aufgelistet ist, geben Sie einfach die Codenummer des entsprechenden Herstellers ein.

- 1 Stellen Sie **TV** / **VIDEO** oben an der Fernbedienung auf **TV**.
- 2 Halten Sie ON/STANDBY gedrückt, und geben Sie mit den Programmnummerntasten die Codenummer(n) für Ihr Fernsehgerät ein. Lassen Sie ON/STANDBY dann los.
Nun können Sie mit den folgenden Tasten Ihr Fernsehgerät steuern: ON/STANDBY, TV/VIDEO, Programmnummerntasten, -/-- (Zehnergaste), PROG +/-, VOL +/-, □ (TV), ⊞ (Videotext), TOPtext-Tasten, WIDE*, MENU* und Joystick (↑/↓/←/→, OK)*.

* Diese Tasten funktionieren möglicherweise nicht bei allen Fernsehgeräten.

Tip

- Wenn Sie die Codenummer Ihres Fernsehgeräts bei eingeschaltetem Fernsehgerät korrekt einstellen, schaltet sich das Fernsehgerät automatisch aus.

Fortsetzung

Schritt 2 : Einstellen der Fernbedienung (Fortsetzung)

Codenummern der steuerbaren Fernsehgeräte

Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie diese Nummern nacheinander aus, bis Sie die gefunden haben, auf die Ihr Fernsehgerät anspricht.

Wie Sie Breitbildmoduseinstellungen vornehmen, erfahren Sie in den Fußnoten unter dieser Tabelle mit den geeigneten Codenummern.

Hersteller	Codenummer	Hersteller	Codenummer
Sony	01* ¹ , 02	Philips	06* ¹ , 07* ¹ , 08* ¹
Akai	68	Saba	12, 13
Ferguson	52	Samsung	22, 23
Grundig	10* ¹ , 11* ¹	Sanyo	25
Hitachi	24	Sharp	29
Mitsubishi	27* ¹ , 28* ¹ , 50* ¹ , 51* ¹	TEAC	67
NEC	66	Telefunken	36
Nokia	15, 16, 69* ³	Thomson	43* ²
Panasonic	17* ¹ , 49	Toshiba	38

*¹ Schalten Sie mit WIDE den Breitbildmodus ein bzw. aus.

*² Wählen Sie mit WIDE und dann VOL +/- den gewünschten Breitbildmodus aus.

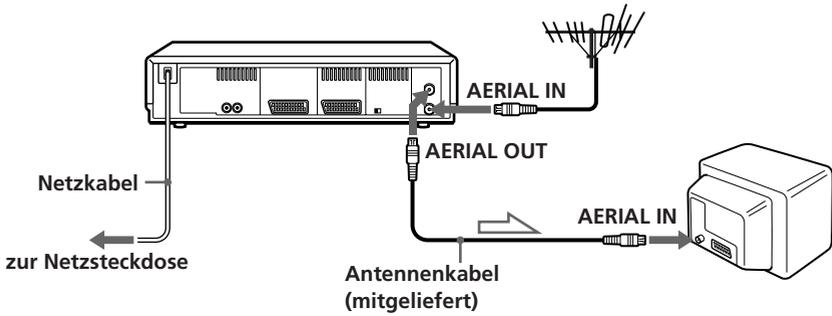
*³ Drücken Sie WIDE. Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm. Bewegen Sie den Joystick in Richtung $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$, um den gewünschten Breitbildmodus auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

Hinweise

- Verwendet Ihr Fernsehgerät ein anderes Fernbedienungssystem als der Videorecorder, können Sie das Fernsehgerät mit der Fernbedienung nicht steuern.
- Wenn Sie eine neue Codenummer eingeben, wird eine zuvor eingegebene Codenummer gelöscht.
- Wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen, wird die Codenummer automatisch auf 01 (Sony) zurückgesetzt. Geben Sie danach wieder die richtige Codenummer ein.

Schritt 3

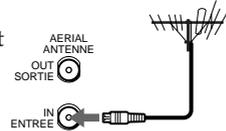
Anschließen des Videorecorders



: Signalfluß

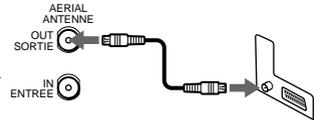
1

Lösen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät, und verbinden Sie es mit der Buchse AERIAL IN an der Rückseite des Videorecorders.



2

Stecken Sie das mitgelieferte Antennenkabel in die Buchse AERIAL OUT am Videorecorder, und schließen Sie es am Antenneneingang an Ihrem Fernsehgerät an.



3

Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

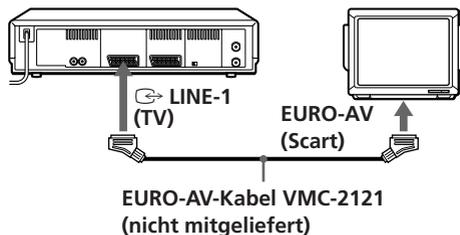
Fortsetzung

Schritt 3 : Anschließen des Videorecorders (Fortsetzung)

Zusätzliche Anschlußmöglichkeiten

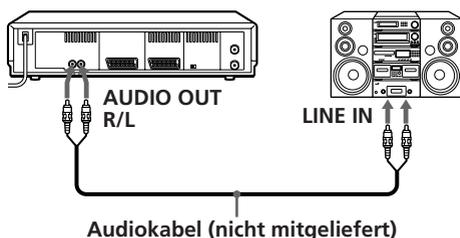
An ein Fernsehgerät mit EURO-AV-Anschluß (Scart)

Mit dieser zusätzlichen Verbindung erhalten Sie eine bessere Bild- und Tonqualität. Schließen Sie das Fernsehgerät wie in der Abbildung rechts dargestellt an. Wenn Sie das Bild vom Videorecorder sehen wollen, drücken Sie TV/VIDEO, so daß die Anzeige VIDEO im Display erscheint.



An eine Stereoanlage

Die Tonqualität läßt sich verbessern, wenn Sie wie in der Abbildung rechts dargestellt eine Stereoanlage an die Buchsen AUDIO OUT R/L anschließen.



Hinweis

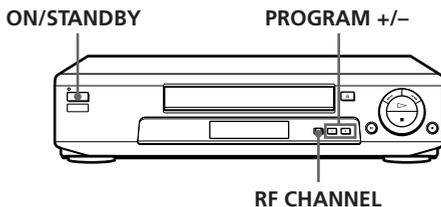
- Wenn Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät nur über ein Antennenkabel verbinden, stellen Sie HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf EIN (Anfangseinstellung).

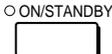
Wenn das Fernsehgerät mit dem Anschluß LINE-1 (TV) verbunden ist, empfiehlt es sich, HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf AUS zu stellen. In der Position AUS wird nur das Signal von der Antenne über den Anschluß AERIAL OUT ausgegeben (siehe Seite 55).

Schritt 4

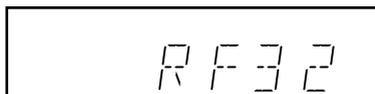
Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder

Wenn Sie den Videorecorder mit dem EURO-AV-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben, entfällt dieser Schritt.



- 1**  Schalten Sie mit ON/STANDBY den Videorecorder ein.

- 2**  Drücken Sie RF CHANNEL am Videorecorder.
Der werkseitig eingestellte RF-Kanal erscheint im Display.
Das Videosignal wird über diesen Kanal an das Fernsehgerät ausgegeben.



- 3** Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein, und wählen Sie eine Programmposition für das vom Videorecorder ausgegebene Bild.
Die Programmposition wird im folgenden als Videokanal bezeichnet.

Fortsetzung

Schritt 4 : Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder (Fortsetzung)

4

Stellen Sie das Fernsehgerät auf den im Display angezeigten Kanal ein, so daß das Bild in der Abbildung rechts auf dem Fernsehschirm erscheint.

Anweisungen zur Sendereinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät.

Ist das Bild nicht scharf, lesen Sie bitte den Abschnitt „So stellen Sie das Bild des Videorecorders scharf ein“ weiter unten.



SONY VIDEO CASSETTE
RECORDER

5



RF CHANNEL

Drücken Sie RF CHANNEL.

Sie haben Ihr Fernsehgerät nun auf den Videorecorder eingestellt. Wenn Sie eine Kassette abspielen wollen, stellen Sie am Fernsehgerät immer den Videokanal ein.

So überprüfen Sie die Einstellung des Fernsehgeräts

Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein, und drücken Sie am Videorecorder PROGRAM +/- . Wenn auf dem Fernsehschirm bei jedem Tastendruck ein anderes Programm erscheint, ist die Einstellung korrekt.

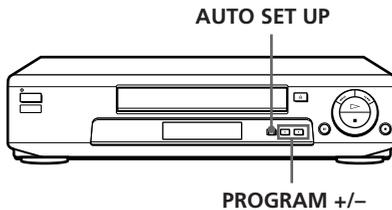
So stellen Sie das Bild des Videorecorder scharf ein

Wenn das Bild in Schritt 4 oben nicht scharf ist, drücken Sie in Schritt 4 die Taste PROGRAM +/- , so daß ein anderer RF-Kanal angezeigt wird. Stellen Sie dann das Fernsehgerät auf den neuen RF-Kanal ein, bis das Bild scharf ist.

Schritt 5

Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion

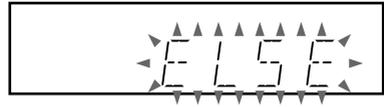
Bevor Sie den Videorecorder zum ersten Mal benutzen, stellen Sie ihn mit der automatischen Einstellfunktion ein. Mit dieser Funktion können Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen auswählen und die Fernsehkanäle einstellen.



1 AUTO SET UP

Halten Sie AUTO SET UP am Videorecorder mehr als drei Sekunden lang gedrückt.

Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein, und die landesspezifische Abkürzung für die ATP-Funktion (Auto Tuner Preset - automatische Sendereinstellung) erscheint im Display.



Fortsetzung

Schritt 5 : Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion (Fortsetzung)

2  - PROGRAM +/-

Wählen Sie mit PROGRAM +/- die Abkürzung für Ihr Land.

Für einige Länder stehen mehrere Sprachen zur Auswahl.

In der folgenden Tabelle sind die Abkürzungen für die Länder und Sprachen aufgeführt:

Abkürzung	Land	Sprache
A	Österreich	Deutsch
B-D	Belgien	Deutsch
B-F	Belgien	Französisch
B-N	Belgien	Niederländisch
CH-D	Schweiz	Deutsch
CH-F	Schweiz	Französisch
CH-I	Schweiz	Italienisch
D	Deutschland	Deutsch
DK	Dänemark	Dänisch
ES	Spanien	Spanisch

Abkürzung	Land	Sprache
GR	Griechenland	Griechisch
I	Italien	Italienisch
L-D	Luxemburg	Deutsch
L-F	Luxemburg	Französisch
NL	Niederlande	Niederländisch
P	Portugal	Portugiesisch
S	Schweden	Schwedisch
SF	Finnland	Finnisch
ELSE	Andere Länder	Englisch

Wenn Ihr Land nicht angezeigt wird, wählen Sie ELSE.

3  AUTO SET UP

Drücken Sie AUTO SET UP.

Die ATP-Funktion beginnt, nach allen empfangbaren Kanälen zu suchen, und speichert sie in numerischer Reihenfolge.



Sobald die Suche beendet ist, erscheint bei Kanälen, die ein Zeitsignal ausstrahlen, die aktuelle Uhrzeit im Display.

So beenden Sie die automatische Einstellfunktion

Drücken Sie AUTO SET UP.

Tip

- Wenn Sie für die Bildschirmanzeigen eine andere Sprache auswählen wollen, als die, die von der automatischen Einstellfunktion voreingestellt wurde, schlagen Sie auf Seite 19 nach.

Hinweis

- Brechen Sie die automatische Einstellfunktion nicht ab, während die ATP-Funktion ausgeführt wird. Andernfalls müssen Sie die oben erläuterten Schritte erneut ausführen.

Schritt 6

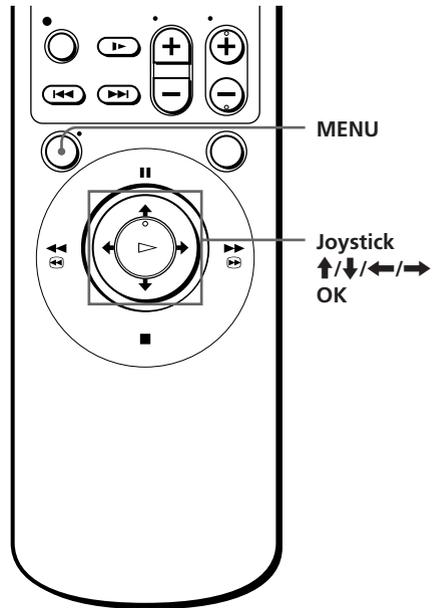
Einstellen der Uhr

Wenn Sie Aufnahmen mit dem Timer programmieren wollen, müssen Sie zunächst Datum und Uhrzeit am Videorecorder einstellen.

Die automatische Uhreinstellfunktion kann nur eingesetzt werden, wenn ein empfangener Sender ein Zeitsignal ausstrahlt. Wenn mit der automatischen Einstellfunktion die Uhrzeit für Ihre Region nicht korrekt eingestellt wurde, stellen Sie für die automatische Uhreinstellfunktion einen anderen Sender ein.

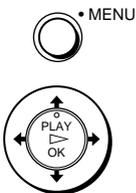
Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

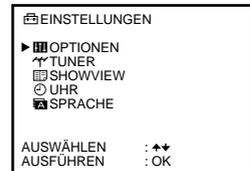


Manuelles Einstellen der Uhr

1



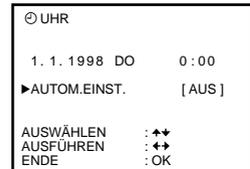
Drücken Sie MENU, bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um EINSTELLUNGEN auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



2



Bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um UHR auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

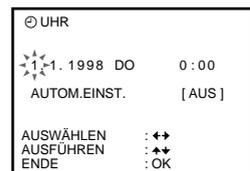


3



Bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um den Cursor (▶) in die Zeile mit Datum und Uhrzeit zu stellen, und bewegen Sie dann den Joystick in Richtung \Rightarrow .

Die Tagesziffern beginnen zu blinken.



Fortsetzung

Schritt 6 : Einstellen der Uhr (Fortsetzung)

4



Bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um das Datum einzustellen.

⊙ UHR		
27	1. 1998 DI	0 : 00
AUTOM.EINST.		[AUS]
AUSWÄHLEN	:	↔
AUSFÜHREN	:	↔
ENDE	:	OK

5



Bewegen Sie den Joystick in Richtung \rightarrow , so daß die Monatsziffern anfangen zu blinken, und stellen Sie den Monat ein, indem Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow bewegen.

⊙ UHR		
27	1. 1998 DI	0 : 00
AUTOM.EINST.		[AUS]
AUSWÄHLEN	:	↔
AUSFÜHREN	:	↔
ENDE	:	OK

6



Stellen Sie nacheinander das Jahr, die Stunde und die Minuten ein, indem Sie zunächst den Joystick in Richtung \rightarrow bewegen, so daß die jeweiligen Ziffern anfangen zu blinken, und bewegen Sie dann den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um die Ziffern einzustellen. Der Wochentag wird automatisch eingestellt.

⊙ UHR		
27	11. 1998 FR	15 : 30
AUTOM.EINST.		[AUS]
AUSWÄHLEN	:	↔
AUSFÜHREN	:	↔
ENDE	:	OK

7



Bewegen Sie den Joystick in Richtung \rightarrow , um die Uhr zu starten.

Der Cursor (▶) erscheint am Anfang der Zeile.

⊙ UHR		
▶27	11. 1998 FR	15 : 30
AUTOM.EINST.		[AUS]
AUSWÄHLEN	:	↔
AUSFÜHREN	:	↔
ENDE	:	OK

8



Drücken Sie den Joystick (OK).

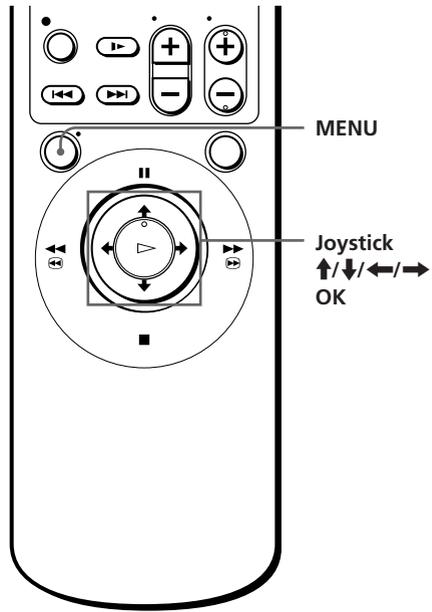
Tip

- Um die Ziffern beim Einstellen zu korrigieren, bewegen Sie den Joystick in Richtung \leftarrow , um zu der fehlerhaften Angabe zurückzuschalten, und wählen Sie den neuen Wert aus, indem Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow bewegen.

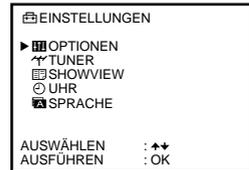
Hinweis

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

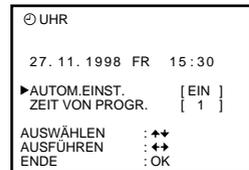
Wechseln des Senders für die automatische Uhreinstellfunktion



- 1**
-  Drücken Sie MENU, bewegen Sie den Joystick in Richtung ↑/↓, um EINSTELLUNGEN auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



- 2**
-  Bewegen Sie den Joystick in Richtung ↑/↓, um UHR auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).
 Der Cursor (▶) erscheint bei AUTOM. EINST.



Fortsetzung

Schritt 6 : Einstellen der Uhr (Fortsetzung)

3



Bewegen Sie den Joystick in Richtung
←/→, um EIN auszuwählen.

⊙ UHR	
27. 11. 1998 FR 15:30	
▶AUTOM.EINST.	[EIN]
ZEIT VON PROGR.	[1]
AUSWÄHLEN	:↔
AUSFÜHREN	:↔
ENDE	:OK

4



Bewegen Sie den Joystick in Richtung ↓,
um den Cursor (▶) auf ZEIT VON
PROGR. zu stellen, und bewegen Sie dann
den Joystick mehrmals in Richtung
←/→, bis die Programmposition eines
Senders erscheint, der ein Zeitsignal
ausstrahlt.

⊙ UHR	
27. 11. 1998 FR 15:30	
AUTOM.EINST.	[EIN]
▶ZEIT VON PROGR.	[2]
AUSWÄHLEN	:↔
AUSFÜHREN	:↔
ENDE	:OK

Empfängt das Gerät von keinem Sender
ein Zeitsignal, wird AUTOM. EINST.
automatisch wieder auf AUS gesetzt.

5



Drücken Sie den Joystick (OK).

Tip

- Wenn Sie AUTOM. EINST. auf EIN stellen, wird die automatische Uhreinstellfunktion aktiviert, sobald der Videorecorder ausgeschaltet wird. Das Datum und die Uhrzeit werden automatisch angepaßt, und zwar mittels des Zeitsignals des Senders, dessen Programmposition in der Zeile „ZET VON PROGR.“ angezeigt wird.

Wenn Sie die automatische Uhreinstellfunktion nicht benötigen, wählen Sie AUS.

Hinweis

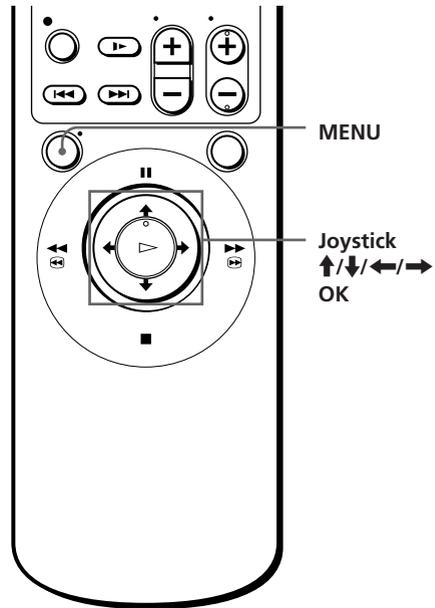
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

Manuelles Einstellen — Auswählen einer Sprache

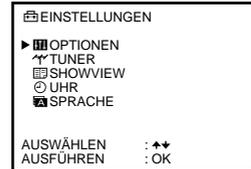
Sie können für die Bildschirmmeldungen eine andere Sprache einstellen als die, die Sie mit der automatischen Einstellfunktion gewählt haben.

Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



- 1**
-  Drücken Sie MENU, bewegen Sie den Joystick in Richtung , um EINSTELLUNGEN auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



- 2**
-  Bewegen Sie den Joystick in Richtung , um SPRACHE auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



- 3**
-  Bewegen Sie den Joystick in Richtung , um die Markierung (●) auf die gewünschte Sprache zu stellen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

Hinweis

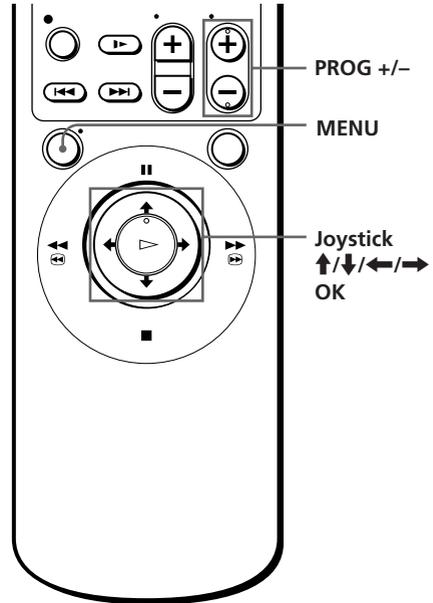
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

Manuelles Einstellen — Voreinstellen der Kanäle

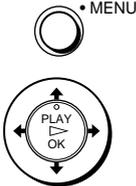
Wenn sich bestimmte Kanäle mit der automatischen Einstellfunktion nicht voreinstellen lassen, können Sie diese von Hand einstellen.

Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1 Drücken Sie MENU, bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um **EINSTELLUNGEN** auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



EINSTELLUNGEN	
▶	OPTIONEN
↕	TUNER
◻	SHOWVIEW
⌚	UHR
🗣️	SPRACHE
AUSWÄHLEN	:↕
AUSFÜHREN	:OK

2 Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um **TUNER** auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



↕	TUNER	PROG10
	NORMAL / KABEL	[NORM]
▶	KANALWAHL	[C21]
	AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
	FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	:↕	
AUSFÜHREN	:↕	

3 Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓/←/→**, um den Cursor (▶) auf **NORMAL/KABEL** zu stellen, und wählen Sie dann **NORM**.



↕	TUNER	PROG10
▶	NORMAL / KABEL	[NORM]
	KANALWAHL	[C21]
	AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
	FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	:↕	
AUSFÜHREN	:↕	

Zum Voreinstellen von Kabelkanälen wählen Sie **KA** aus.

4



Bewegen Sie den Joystick in Richtung
 ↑/↓, um den Cursor (▶) auf
 KANALWAHL zu stellen.

TUNER	PROG10
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C21]
AUT.FEINABSTIM. FEINABSTIMMUNG	[EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

5

•PROG



Wählen Sie mit PROG +/- die
 Programmposition aus.

Ausgewählte Programmposition

TUNER	PROG 4
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C21]
AUT.FEINABSTIM. FEINABSTIMMUNG	[EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

6



Bewegen Sie den Joystick mehrmals in Richtung
 ←/→, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird.

Die Kanäle erscheinen in folgender Reihenfolge:

- VHF E2 bis E12
- VHF, Italienische Kanäle A bis H
- UHF E21 bis E69
- Kabelkanäle S1 bis S20
- HYPER S21 bis S41
- Kabelkanäle S01 bis S05

TUNER	PROG 4
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C27]
AUT.FEINABSTIM. FEINABSTIMMUNG	[EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

Wenn Sie die Nummer des gewünschten Kanals kennen, drücken
 Sie die entsprechenden Programmnummerntasten. Drücken Sie also
 z. B. für Kanal 5 zuerst „0“ und dann „5“.

7

Wenn Sie einen weiteren Kanal einer Programmposition zuordnen
 wollen, gehen Sie wie in Schritt 5 und 6 erläutert vor.

8



Drücken Sie den Joystick (OK).

Fortsetzung

Deaktivieren freier Programmpositionen

Nach dem Einstellen der Kanäle können nicht verwendete Programmpositionen deaktiviert werden. Diese werden später beim Drücken der Tasten PROG +/- übersprungen.

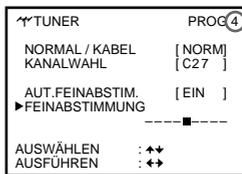
- 1 Drücken Sie in Schritt 6 oben die Programmnummerntaste „0“ zweimal, so daß die Zahl „00“ neben KANALWAHL erscheint.
- 2 Drücken Sie den Joystick (OK).

Bei unscharfem Bild

Normalerweise werden die Kanäle durch die automatische Feineinstellung klar abgestimmt. Sollte das Bild jedoch nicht scharf sein, können Sie es auch manuell feineinstellen.

- 1 Wählen Sie mit PROG +/- oder den Programmnummerntasten die Programmposition, bei der das Bild nicht scharf ist.
- 2 Drücken Sie MENU, wählen Sie EINSTELLUNGEN, und drücken Sie dann den Joystick (OK).
- 3 Wählen Sie TUNER, und drücken Sie den Joystick (OK).
- 4 Wählen Sie FEINABSTIMMUNG.

Die Feineinstellungsanzeige erscheint.



Ausgewählte
Programmposition

- 5 Bewegen Sie den Joystick in Richtung ←/→, um das Bild schärfer einzustellen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

Beachten Sie, daß AUT. FEINABSTIM. automatisch zu AUS wechselt.

Hinweis

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

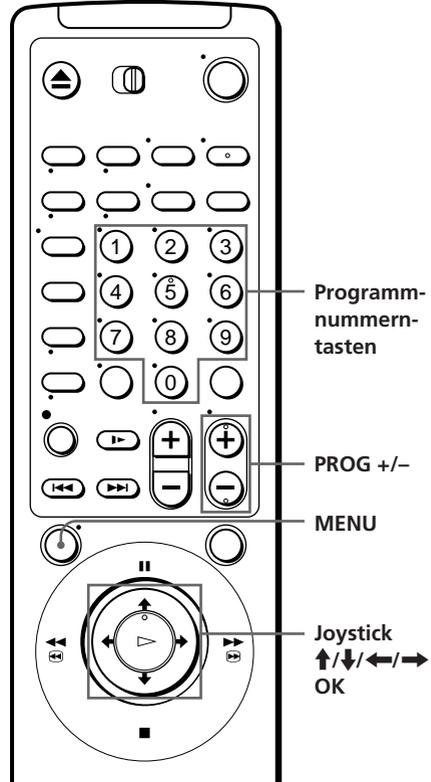
Manuelles Einstellen — Einrichten von ShowView

ShowView ist eine Einrichtung, die das Programmieren des Videorecorders für Timer-Aufnahmen erleichtert. Damit Sie mit ShowView eine Aufnahme programmieren können, müssen Sie zunächst jeder Programmposition eine ShowView-Leitzahl zuordnen. Die Leitzahlen finden Sie in Programmzeitschriften, die die ShowView-Nummern angeben.

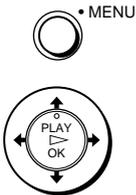
- Wenn Sie mit ShowView Satellitenprogramme aufzeichnen möchten, schlagen Sie auf Seite 24 nach.

Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1



Drücken Sie **MENU**, bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um **EINSTELLUNGEN** auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (**OK**).

EINSTELLUNGEN	
OPTIONEN	
TUNER	
SHOWVIEW	
UHR	
SPRACHE	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: OK

2



Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um **SHOWVIEW** auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (**OK**).

Die voreingestellten Kanäle werden auf dem Bildschirm angezeigt. Die Angabe „---“ in der Spalte **LEITZAHL** bedeutet, daß die Leitzahl des Kanals noch nicht eingestellt wurde.

SHOWVIEW		
PROG	KANAL	LEITZAHL
▶ 1	C03	[---]
2	C09	---
3	C12	---
4	C27	---
5	C56	---
AUSWÄHLEN		: ↔
AUSFÜHREN		: 0 - 9
ANNULIEREN		: CLEAR

Fortsetzung

Manuelles Einstellen — Einrichten von ShowView (Fortsetzung)

3

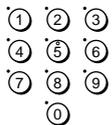


Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um den Cursor (**▶**) in die Zeile zu stellen, in der Sie die Leitzahl einstellen wollen.

Wollen Sie weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 60 anzeigen lassen, bewegen Sie den Joystick mehrmals in Richtung **↑/↓**.

SHOWVIEW		
PROG	KANAL	LEITZAHL
1	C03	---
2	C09	---
▶ 3	C12	[---]
4	C27	---
5	C56	---
AUSWÄHLEN	: ↕	
AUSFÜHREN	: 0-9	
ANNULLIEREN	: CLEAR	

4



Geben Sie mit den Programmnummerntasten die in Ihrer Programmzeitschrift angegebene Leitzahl ein.

SHOWVIEW		
PROG	KANAL	LEITZAHL
1	C03	---
2	C09	---
▶ 3	C12	[3]
4	C27	---
5	C56	---
AUSWÄHLEN	: ↕	
AUSFÜHREN	: 0-9	
ANNULLIEREN	: CLEAR	

5

Wollen Sie die Leitzahl eines anderen Senders einstellen, gehen Sie wie in Schritt 3 bis 4 erläutert vor.

6



Drücken Sie den Joystick (OK).

Einrichten von ShowView für Satellitenprogramme

Wenn Sie den Satelliten-Tuner an den Anschluß AERIAL IN angeschlossen haben, müssen Sie zuerst mit dem Menü TUNER die Programmposition für jeden Satellitenkanal einstellen. Stellen Sie danach die Leitzahl für jeden Satellitenkanal mit dem Menü SHOWVIEW ein.

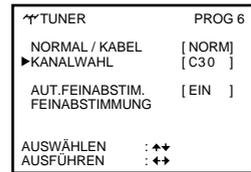
Wenn der Satelliten-Tuner über den Anschluß LINE-1 (TV) angeschlossen ist, brauchen Sie für Satellitenprogramme weder Programmpositionen noch Leitzahlen einzustellen. Lassen Sie das folgende Verfahren aus.

- 1 Schalten Sie den Satelliten-Tuner ein.
- 2 Drücken Sie MENU, wählen Sie EINSTELLUNGEN, und drücken Sie dann den Joystick (OK).
- 3 Wählen Sie TUNER, und drücken Sie den Joystick (OK).
- 4 Wählen Sie mit PROG +/- die Programmposition, auf die Sie ein Satellitenprogramm legen möchten.

- 5** Wählen Sie KANALWAHL, und bewegen Sie dann den Joystick mehrmals in Richtung ←/→, um den Videorecorder auf den Satelliten-Tuner einzustellen.

Die neben KANALWAHL angezeigte Kanalnummer dient zum Empfangen aller Satellitenprogramme über den Satelliten-Tuner.

Notieren Sie diese Nummer für die folgenden Schritte.



- 6** Mit PROG +/- wählen Sie eine weitere Programmposition den nächsten Satellitenkanal. Geben Sie dann mit den Programmnummertasten die gleiche Kanalnummer ein, die in Schritt 5 angezeigt wurde. Andernfalls wird die Einstellung nicht gespeichert. Wiederholen Sie diesen Schritt für alle Satellitenkanäle, und drücken Sie dann den Joystick (OK).
- 7** Stellen Sie die Leitzahl für jede Programmposition ein, die einem Satellitenkanal zugeordnet ist. Gehen Sie dazu nach den Anweisungen auf Seite 23 vor.

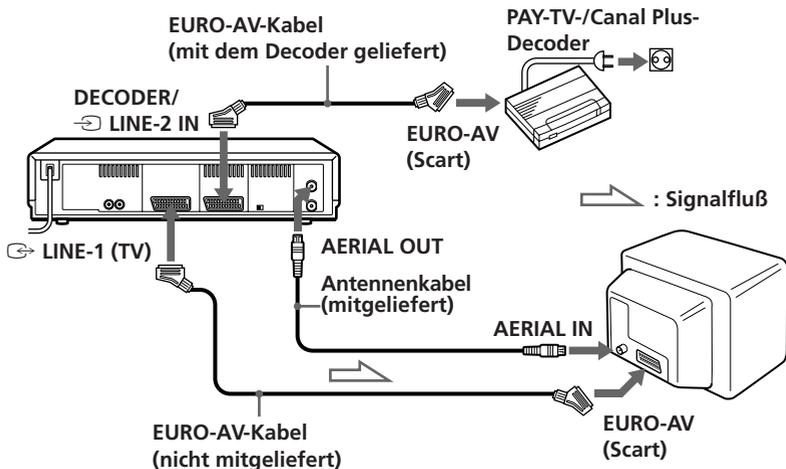
Hinweise

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.
- Wenn Sie den Satelliten-Tuner an den Anschluß LINE-1 (TV) angeschlossen haben, brauchen Sie ShowView nicht einzurichten. Starten Sie einfach die Aufnahme eines Satellitenprogramms mit ShowView, und der Videorecorder zeichnet das Programm automatisch über den Anschluß LINE-1 (TV) auf.
- Wenn Sie versehentlich eine Leitzahl eingegeben haben, drücken Sie CLEAR.
- Der Videorecorder läßt Sie die Leitzahl nicht eingeben, wenn dieselbe Nummer bereits zuvor eingestellt wurde.
- Wenn Sie ein Satellitenprogramm mit ShowView aufnehmen, müssen Sie den entsprechenden Kanal am Satelliten-Tuner von Hand einstellen.

Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus- Decoders (nur SLV-E727VC/E730NP/E730VC/E735VC)

Wenn Sie einen Decoder (nicht mitgeliefert) an den Videorecorder anschließen, können Sie PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen.

Anschließen eines Decoders

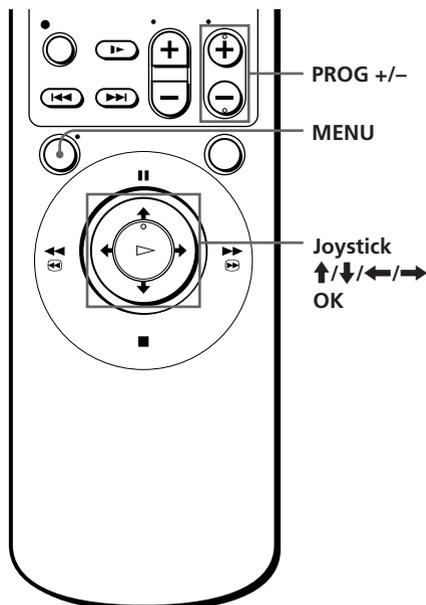


Einstellen der PAY-TV-/Canal Plus-Kanäle

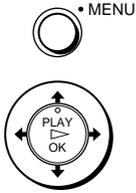
Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen wollen, stellen Sie Ihren Videorecorder mit Hilfe der Bildschirmmenüs auf die betreffenden Kanäle ein.

Vorbereitungen

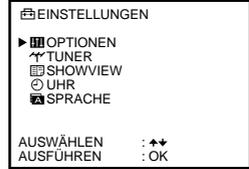
- Schalten Sie den Videorecorder, das Fernsehgerät und den Decoder ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1



Drücken Sie MENU, bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um EINSTELLUNGEN auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

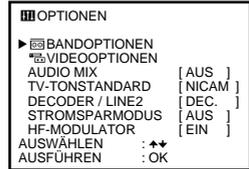


2



Bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um OPTIONEN auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

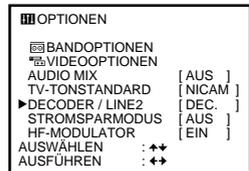
Beispiel: SLV-E730NP



3



Bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um den Cursor (\blacktriangleright) auf DECODER / LINE2 zu stellen, und bewegen Sie dann den Joystick in Richtung $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$, um DEC. auszuwählen.

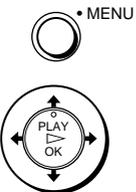


4

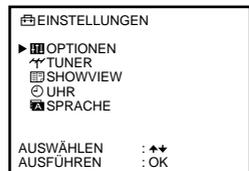


Drücken Sie den Joystick (OK).

5



Drücken Sie MENU, bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um EINSTELLUNGEN auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



Fortsetzung

Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders (Fortsetzung)

6



Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um TUNER auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

TUNER	PROG10
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C21]
▶PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

7



Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓/←/→**, um den Cursor (▶) auf NORMAL/KABEL zu stellen, und wählen Sie dann NORM.

Zum Voreinstellen von Kabelkanälen wählen Sie KA aus.

TUNER	PROG10
▶NORMAL / KABEL	[NORM]
KANALWAHL	[C21]
PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

8



Wählen Sie mit PROG +/- die gewünschte Programmposition.

Ausgewählte Programmposition

TUNER	PROG15
▶NORMAL / KABEL	[NORM]
KANALWAHL	[C21]
PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

9



Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um den Cursor (▶) auf KANALWAHL zu stellen, und bewegen Sie dann den Joystick in Richtung **←/→**, um die PAY-TV-/Canal Plus-Kanäle auszuwählen.

TUNER	PROG15
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C02]
PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

10



Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um den Cursor (▶) auf PAY-TV / CANAL+ zu stellen, und bewegen Sie dann den Joystick in Richtung **←/→**, um EIN auszuwählen.

TUNER	PROG15
NORMAL / KABEL	[NORM]
KANALWAHL	[C02]
▶PAY-TV / CANAL+	[EIN]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

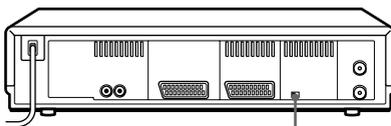
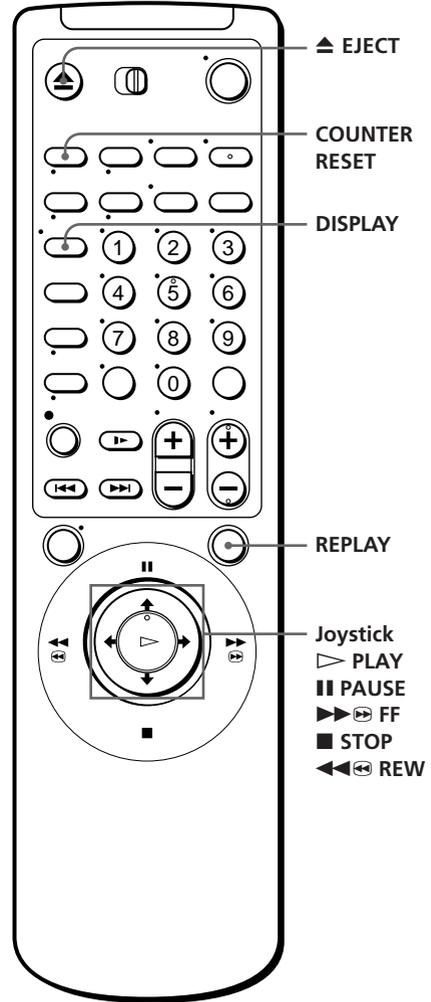
11

Drücken Sie den Joystick (OK).

Hinweise

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.
- Wenn Sie bei PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen Untertitel einblenden wollen, verbinden Sie Decoder und Videorecorder sowie Videorecorder und Fernsehgerät mit 21poligen EURO-AV-Kabeln (Scart), die für die Übertragung von RGB-Signalen geeignet sind. Aufzeichnen können Sie die Untertitel mit dem Videorecorder allerdings nicht.
- Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Programme über den Eingang RFU des Fernsehgeräts empfangen wollen, drücken Sie TV/VIDEO, so daß die Anzeige VIDEO im Display erscheint.

Wiedergeben einer Kassette



NTSC PB

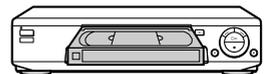
1

Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

2

Legen Sie eine Kassette ein.

Der Videorecorder schaltet sich ein. Wenn Sie eine Kassette ohne Überspielschutzlasche einlegen, beginnt automatisch die Wiedergabe.



3

Drücken Sie den Joystick (▷ PLAY).

Wenn das Bandende erreicht ist, wird das Band automatisch zurückgespult.

Weitere Funktionen

Zum	Bewegen Sie den Joystick
Stoppen der Wiedergabe	in Richtung ■ STOP
Unterbrechen der Wiedergabe	in Richtung PAUSE
Fortsetzen der Wiedergabe nach einer Pause	in Richtung PAUSE, oder drücken Sie den Joystick (▷ PLAY)
Vorwärtsspulen des Bandes	im Stopmodus in Richtung ►► FF
Zurückspulen des Bandes	im Stopmodus in Richtung ◀◀ REW
Auswerfen der Kassette	Drücken Sie ▲ EJECT.

So können Sie eine gerade wiedergegebene Szene wiederholen lassen

Sie können eine bestimmte Szene sofort zurückspulen und erneut wiedergeben lassen.

Drücken Sie während der Wiedergabe REPLAY bis zu viermal. Pro Tastendruck spult der Videorecorder das Band um ca. 10 Sekunden auf dem Zähler zurück und startet dann die Wiedergabe.

So geben Sie ein im NTSC-System aufgezeichnetes Band wieder

Stellen Sie NTSC PB an der Rückseite des Videorecorders auf das Farbsystem Ihres Fernsehgeräts ein.

Farbsystem Ihres Fernsehgeräts	Einstellung von NTSC PB
nur PAL	ON PAL TV
PAL und NTSC	NTSC 4.43

Fortsetzung

Wiedergeben einer Kassette (Fortsetzung)

So funktioniert der Zeitzähler

An der Stelle einer Kassette, die Sie später wiederfinden möchten, drücken Sie COUNTER RESET. Der Zähler wird im Display auf „0:00:00“ zurückgesetzt. Die gewünschte Stelle können Sie hinterher anhand des Zählerwerts wiederfinden.

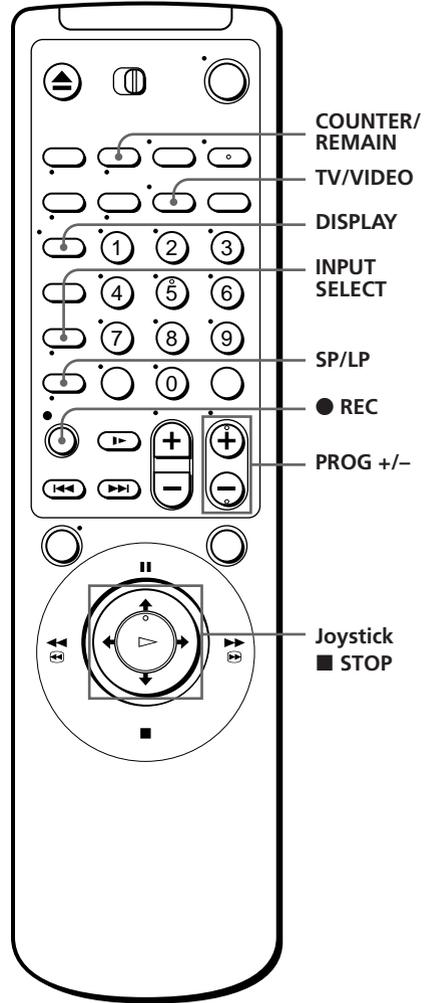


Soll der Zähler auf dem Fernsehschirm angezeigt werden, drücken Sie DISPLAY.

Hinweise

- Immer wenn eine Kassette eingelegt wird, wird der Zähler auf „0:00:00“ zurückgesetzt.
- Erkennt das Gerät einen unbespielten Bandbereich, zählt der Zähler nicht weiter.
- Der Zeitzähler erscheint nicht auf dem Fernsehschirm, wenn Sie ein im NTSC-System aufgenommenes Band wiedergeben.
- Je nach Fernsehgerät können bei der Wiedergabe von NTSC-Kassetten folgende Störungen auftreten:
 - Das Bild wird schwarzweiß wiedergegeben.
 - Das Bild zittert.
 - Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Bild.
 - Schwarze, horizontale Streifen erscheinen auf dem Fernsehschirm.
 - Die Farbintensität nimmt zu oder ab.
- Bei der Wiedergabe einer im LP- oder EP-Modus (Langzeit- bzw. Extrazeitwiedergabe) aufgezeichneten NTSC-Kassette wird der Ton monaural wiedergegeben.
- Während Sie am Fernsehschirm Einstellungen im Menü vornehmen, können Sie den Joystick nicht für die Bandtransportfunktionen verwenden.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen



1

Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

Wollen Sie über einen Decoder aufnehmen, schalten Sie diesen ein (nur SLV-E727VC/E730NP/E730VC/E735VC).

2

Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein.

Fortsetzung

Aufnahmen von Fernsehprogrammen (Fortsetzung)



Drücken Sie INPUT SELECT, bis eine Programmpositionsnummer im Display erscheint.



Wählen Sie mit PROG +/- das Programm, das Sie aufnehmen wollen.



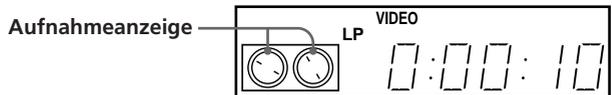
Wählen Sie mit SP/LP die Bandgeschwindigkeit SP oder LP aus.

Im Modus LP (Long Play - Langzeitwiedergabe) verdoppelt sich die Aufnahmedauer im Vergleich zu SP, im Modus SP (Standard Play - Standardwiedergabe) dagegen sind Bild- und Tonqualität besser.



Starten Sie mit ● REC die Aufnahme.

Die Aufnahmeanzeige leuchtet im Display rot.

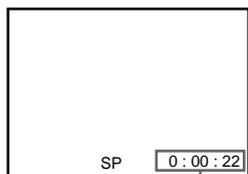


So beenden Sie die Aufnahme

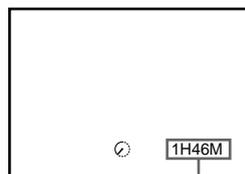
Bewegen Sie den Joystick in Richtung ■ STOP.

So zeigen Sie die Restspieldauer an

Drücken Sie DISPLAY. Lassen Sie bei eingeschaltetem Display mit COUNTER/REMAIN die Restspieldauer anzeigen. Mit jedem Tastendruck auf COUNTER/REMAIN erscheinen abwechselnd der Zeitzähler und die Restspieldauer. Die Restspieldauer und die Anzeige  erscheinen auch im Display.



Zeitzähler



Restspieldauer

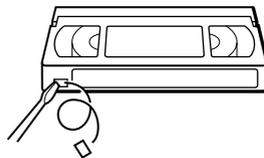
Damit die Restspieldauer korrekt angezeigt wird, stellen Sie BANDLAUFZEIT im Menü BANDOPTIONEN auf den verwendeten Bandtyp ein (siehe Seite 54).

So können Sie während einer Aufnahme ein anderes Fernsehprogramm ansehen

- 1 Drücken Sie TV/VIDEO, so daß die Anzeige VIDEO im Display erlischt.
- 2 Stellen Sie am Fernsehgerät ein anderes Programm ein.

So schützen Sie eine Aufnahme vor versehentlichem Überspielen

Um zu verhindern, daß eine Aufnahme versehentlich durch eine andere überspielt wird, brechen Sie die Überspielschutzlasche heraus, wie auf der Abbildung zu sehen. Wollen Sie die Kassette doch wieder überspielen, überkleben Sie die entstandene Lücke mit Klebeband.



Überspielschutzlasche

Fortsetzung

Aufnahmen von Fernsehprogrammen (Fortsetzung)

Tips

- Zum Einstellen einer Programmposition können Sie auch die Programmnummerntasten an der Fernbedienung benutzen. Bei zweistelligen Nummern drücken Sie zunächst die Taste -- (Zehnerstaste) und dann die entsprechenden Programmnummerntasten.
- Mit der Taste INPUT SELECT können Sie die an den Anschluß LINE-1 (TV) oder LINE-2 IN (Scart) angeschlossene Videoquelle auswählen.
- Die Informationen zur Kassette, die auf dem Fernsehschirm erscheinen, werden nicht auf dem Band aufgenommen.
- Wenn Sie während einer Aufnahme nicht fernsehen wollen, können Sie das Fernsehgerät ausschalten.
Wenn Sie über einen Decoder aufnehmen, lassen Sie diesen eingeschaltet (nur SLV-E727VC/E730NP/E730VC/E735VC).

Hinweise

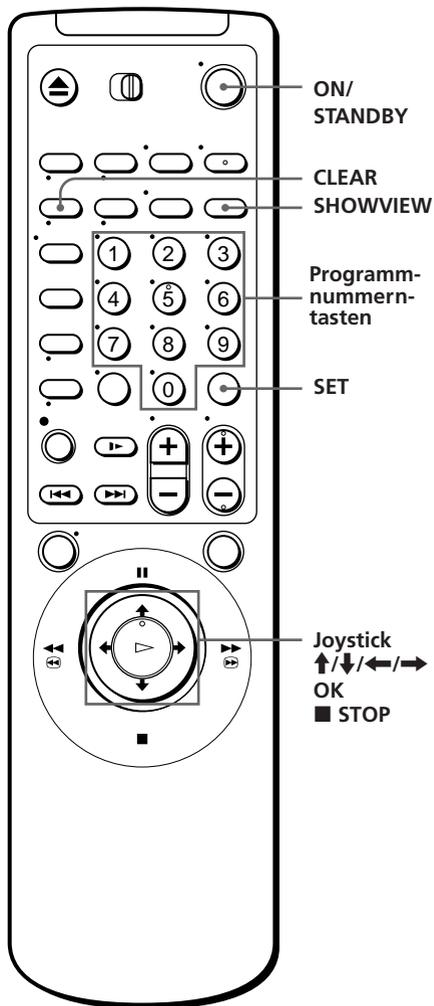
- Im Pausenmodus oder bei der Wiedergabe in Zeitlupe erscheint die Anzeige nicht.
- Bei der Wiedergabe einer NTSC-Kassette erscheint keine Anzeige.
- Wurden auf eine Kassette Passagen im PAL- und im NTSC-System aufgezeichnet, arbeitet der Zeitzähler nicht korrekt. Die Diskrepanz geht auf die unterschiedlichen Zählzyklen der beiden Videosysteme zurück.
- Es ist nicht möglich, eine PAY-TV-/Canal Plus-Sendung anzusehen und dabei eine andere PAY-TV-/Canal Plus-Sendung aufzuzeichnen (nur SLV-E727VC/E730NP/E730VC/E735VC).
- Wenn Sie eine handelsübliche Nicht-Standardkassette einlegen, wird die Restspieldauer möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Die Restspieldauer wird bei einer im NTSC-System aufgenommenen Kassette nicht angezeigt. „-H- -M“ erscheint im Display.
- Die Angabe der Restspieldauer dient nur als grober Richtwert.
- Etwa 30 Sekunden nach dem Starten der Wiedergabe wird die Restspieldauer angezeigt.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit ShowView

Geben Sie einfach die ShowView-Nummer der betreffenden Sendung ein. Sie finden diese Nummer in Ihrer Programmzeitschrift. Daraufhin werden Datum, Uhrzeit und Programmposition für die Sendung automatisch eingestellt. Sie können bis zu acht Sendungen auf einmal zum Aufnehmen vorprogrammieren.

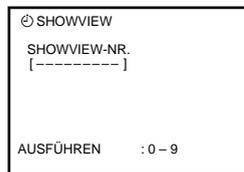
Vorbereitungen

- Überprüfen Sie, ob die Uhr am Videorecorder korrekt eingestellt ist.
- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.



1 SHOWVIEW

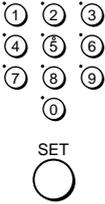

Drücken Sie SHOWVIEW.



Fortsetzung

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit ShowView (Fortsetzung)

2



Geben Sie mit den Programmnummerntasten die ShowView-Nummer der gewünschten Sendung ein, und drücken Sie dann SET.

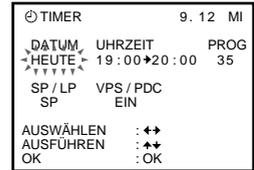
Falls Sie einen Fehler gemacht haben und noch nicht SET gedrückt haben, drücken Sie SHOWVIEW und geben die korrekte Nummer ein.

Datum, Anfangs- und Endezeit und die Programmposition werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.

Wenn Sie bei der automatischen Einstellfunktion als Land A (Österreich), CH (Schweiz) oder D (Deutschland) gewählt haben, wird die VPS/PDC-Funktion automatisch auf EIN gesetzt.

Näheres zur VPS/PDC-Funktion finden Sie unter „Timer-Aufnahmen mit VPS- bzw. PDC-Signalen“ auf Seite 39.

Sind die Einstellungen nicht korrekt, löschen Sie sie mit CLEAR.



3

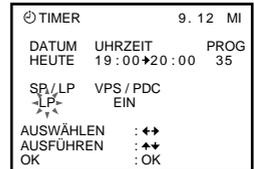


Wenn Sie das Datum, die Bandgeschwindigkeit und die VPS/PDC-Einstellung ändern wollen:

1 Bewegen Sie den Joystick in Richtung ←/→, so daß die zu ändernde Option anfängt zu blinken.

2 Bewegen Sie den Joystick in Richtung ↑/↓, um die Einstellung zu ändern.

- Wie Sie eine Sendung jeden Tag oder jede Woche am gleichen Tag aufnehmen, ist unter „Tägliche/wöchentliche Aufnahmen“ auf Seite 39 beschrieben.
- Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion verwenden wollen, setzen Sie VPS/PDC auf EIN.



4



Drücken Sie zum Abschließen des Einstellvorgangs den Joystick (OK).

5• ON/
STANDBY

Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste ON/STANDBY aus.

Die Anzeige ☹ erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

So beenden Sie die Aufnahme

Wollen Sie eine laufende Aufnahme beenden, bewegen Sie den Joystick in Richtung ■ STOP.

Tägliche/wöchentliche Aufnahmen

Bewegen Sie in Schritt 3 oben den Joystick in Richtung ↓, um den Aufnahmerhythmus auszuwählen. Jedesmal, wenn Sie den Joystick in Richtung ↓ bewegen, wechselt die Anzeige wie unten angegeben. Bewegen Sie den Joystick in Richtung ↑, damit die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge wechselt.

**HEUTE → SO-SA (Sonntag bis Samstag) → MO-SA (Montag bis Samstag)
 → MO-FR (Montag bis Freitag) → SA (jeden Samstag)
 → MO (jeden Montag) → SO (jeden Sonntag) → 1 Monat später
 → (Datum wird heruntergezählt) → HEUTE**

Timer-Aufnahmen mit VPS- bzw. PDC-Signalen

Fernsehsender strahlen zusammen mit ihren Sendungen VPS-Signale (Video Programme System - Videoprogrammiersystem) oder PDC-Signale (Programme Delivery Control - Aufnahmesteuersystem) aus. Dank dieser Signale lassen sich Timer-Aufnahmen auch dann noch pünktlich starten und beenden, wenn sich Sendezeiten nach vorn oder hinten verschieben oder Sendungen unterbrochen werden.

Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion verwenden wollen, setzen Sie VPS/PDC auf EIN. Mit der VPS/PDC-Funktion können Sie auch von einer Videoquelle aufnehmen, die an den Anschluß LINE-1 (TV) oder LINE-2 IN (Scart) angeschlossen ist.

Fortsetzung

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit ShowView (Fortsetzung)

So nehmen Sie eine Satellitensendung auf

Wenn Sie einen Satelliten-Tuner an den Videorecorder anschließen, können Sie Satellitenprogramme aufnehmen.

- 1** Schalten Sie den Satelliten-Tuner ein.
- 2** Stellen Sie am Satelliten-Tuner das Satellitenprogramm ein, für das Sie eine Timer-Aufnahme programmieren wollen.
- 3** Lassen Sie den Satelliten-Tuner bis zum Ende der Satellitenaufnahme eingeschaltet, die Sie mit dem Timer programmiert haben.

So können Sie den Videorecorder benutzen, wenn der Timer aktiviert ist

Wollen Sie den Videorecorder benutzen, bevor eine programmierte Aufnahme beginnt, drücken Sie einfach ON/STANDBY. Die Anzeige ☺ wird ausgeblendet, und der Videorecorder schaltet sich ein. Vergessen Sie hinterher nicht, den Timer mit ON/STANDBY wieder zu aktivieren.

Während eine Aufnahme am Videorecorder läuft, können Sie folgende Funktionen ausführen:

- Zähler zurücksetzen
- Bandinformationen am Fernsehschirm anzeigen lassen
- Timer-Einstellungen überprüfen
- Fernsehsendung in einem anderen Programm ansehen

Tips

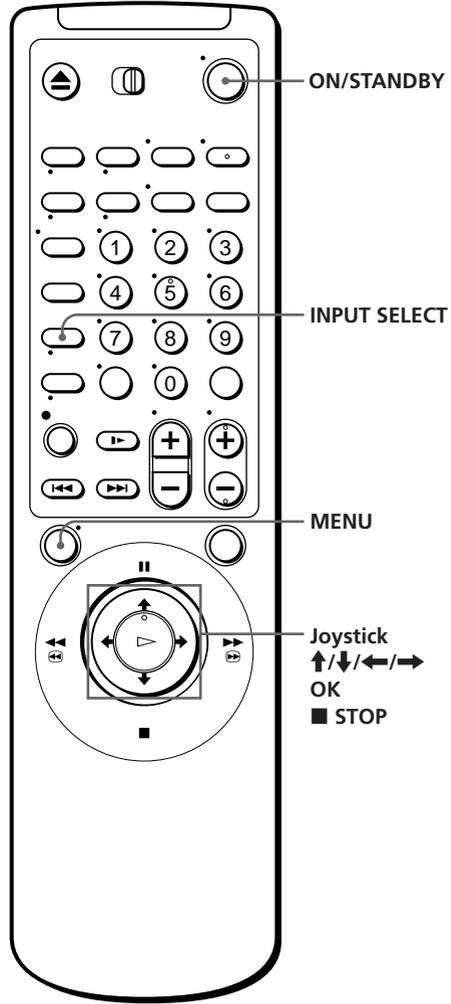
- Sie können die Bandgeschwindigkeit auch mit der Taste SP/LP einstellen.
- Wenn Sie eine Sendung im SP-Modus aufnehmen und die Restspieldauer kürzer ist als die Aufnahmedauer, wechselt die Bandgeschwindigkeit automatisch in den LP-Modus. An der Stelle, an der die Bandgeschwindigkeit umgeschaltet wird, treten allerdings Bildstörungen auf. Wenn die Bandgeschwindigkeit nicht gewechselt werden soll, stellen Sie AUTO BANDGESCHW im Menü BANDOPTIONEN auf AUS (Seite 54).

Manuelles Einstellen des Timers

Wenn ShowView bei Ihnen nicht zur Verfügung steht, können Sie wie unten erläutert mit dem Timer die Aufnahme von Fernsehsendungen programmieren.

Vorbereitungen

- Überprüfen Sie, ob die Uhr am Videorecorder korrekt eingestellt ist.
- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.
- Wenn Sie von einem Decoder aufnehmen, schalten Sie diesen ein (nur SLV-E727VC / E730NP / E730VC / E735VC).
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.



1



MENU

Drücken Sie MENU, wählen Sie TIMER, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



⊙ TIMER	9. 12 MI	
DATUM	UHRZEIT	PROG
HEUTE	--:--	--:--
SP / LP	VPS / PDC	EIN
AUSWÄHLEN	: <=>	
AUSFÜHREN	: <=>	
OK	: OK	

Fortsetzung

Manuelles Einstellen des Timers (Fortsetzung)

2



Stellen Sie das Datum, Anfangs- und Endezeit, Programmposition, Bandgeschwindigkeit und die VPS/PDC-Funktion ein:

- 1 Bewegen Sie den Joystick in Richtung **➔**, so daß die Angaben nacheinander zu blinken anfangen.
- 2 Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um die einzelnen Angaben einzustellen.

Wollen Sie eine Einstellung korrigieren, bewegen Sie den Joystick in Richtung **←**, um zu dieser Einstellung zurückzukehren, und korrigieren Sie sie.

⊙ TIMER	9. 12 MI	
DATUM	UHRZEIT	PROG
HEUTE	19:00➔20:00	35
SP / LP	VPS / PDC	
LP	→ EIN *	
AUSWÄHLEN	: ⬅➡	
AUSFÜHREN	: ⬆⬇	
OK	: OK	

- Wie Sie eine Sendung jeden Tag oder jede Woche am gleichen Tag aufnehmen, ist unter „Tägliche/wöchentliche Aufnahmen“ auf Seite 43 beschrieben.
- Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion verwenden wollen, setzen Sie VPS/PDC auf EIN. Näheres zur VPS/PDC-Funktion finden Sie unter „Timer-Aufnahmen mit VPS- bzw. PDC-Signalen“ auf Seite 39.
- Wenn Sie von einem Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen, die an den Anschluß LINE-1 (TV) oder LINE-2 IN (Scart) angeschlossen ist, drücken Sie INPUT SELECT, so daß an der Position „PROG“ die Anzeige „L1“ oder „L2“ aufleuchtet.



3



Drücken Sie zum Abschließen des Einstellvorgangs den Joystick (OK).

4

• ON/
STANDBY



Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste ON/STANDBY aus.

Die Anzeige ⊙ erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wenn Sie vom Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, lassen Sie das entsprechende angeschlossene Gerät eingeschaltet.

So beenden Sie die Aufnahme

Wollen Sie eine laufende Aufnahme beenden, bewegen Sie den Joystick in Richtung **■ STOP**.

Tägliche/wöchentliche Aufnahmen

Bewegen Sie in Schritt 2 oben den Joystick in Richtung ↓, um den Aufnahmerhythmus auszuwählen. Jedesmal, wenn Sie den Joystick in Richtung ↓ bewegen, wechselt die Anzeige wie unten angegeben. Bewegen Sie den Joystick in Richtung ↑, damit die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge wechselt.

**HEUTE → SO-SA (Sonntag bis Samstag) → MO-SA (Montag bis Samstag)
 → MO-FR (Montag bis Freitag) → SA (jeden Samstag)
 → MO (jeden Montag) → SO (jeden Sonntag) → 1 Monat später
 → (Datum wird heruntergezählt) → HEUTE**

Tips

- Die Programmposition können Sie auch mit PROG +/- oder den Programmnummerntasten einstellen.
- Sie können die Bandgeschwindigkeit auch mit der Taste SP/LP einstellen.
- Wenn Sie eine Sendung im SP-Modus aufnehmen und die Restspieldauer kürzer ist als die Aufnahmedauer, wechselt die Bandgeschwindigkeit automatisch in den LP-Modus. An der Stelle, an der die Bandgeschwindigkeit umgeschaltet wird, treten allerdings Bildstörungen auf. Wenn die Bandgeschwindigkeit nicht gewechselt werden soll, stellen Sie AUTO BANDGESCHW im Menü BANDOPTIONEN auf AUS (Seite 54).

Hinweise

- Wenn Sie den Timer für eine Aufnahme mit Hilfe der VPS/PDC-Signale programmieren, geben Sie Anfangs- und Endezeiten genauso ein, wie in der Fernsehzeitschrift angegeben. Andernfalls funktioniert die VPS/PDC-Aufnahme nicht.
- Sind die VPS/PDC-Signale zu schwach oder hat der Sender keine VPS/PDC-Signale ausgestrahlt, startet der Videorecorder die Aufnahme zur einprogrammierten Zeit ohne die VPS/PDC-Funktion.
- Die Anzeige ☹ blinkt im Display, wenn Sie ON/STANDBY drücken und keine Kassette eingelegt ist.

Wiedergeben und Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit



Wiedergabeoptionen	Vorgehen
Anzeigen des Bildes während des Vorwärts- oder Zurückspulens	Halten Sie den Joystick beim Vorwärtsspulen in Richtung ▶▶▶▶ FF gedrückt. Halten Sie den Joystick beim Zurückspulen in Richtung ◀◀◀◀ REW gedrückt.
Wiedergabe in hoher Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegen Sie den Joystick während der Wiedergabe in Richtung ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW. • Halten Sie den Joystick während der Wiedergabe in Richtung ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW gedrückt. Wenn Sie den Joystick loslassen, wird die normale Wiedergabe wiederaufgenommen.
Wiedergabe in doppelter Geschwindigkeit	Drücken Sie während der Wiedergabe × 2 .
Wiedergabe in Zeitlupe	Drücken Sie während der Wiedergabe ▶▶ SLOW .
Wiedergabe Bild für Bild	Bewegen Sie den Joystick im Pausenmodus in Richtung ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW . Wenn Sie ein Bild pro Sekunde anzeigen möchten, halten Sie den Joystick in Richtung ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW gedrückt.
Zurückspulen und Starten der Wiedergabe	Halten Sie im Stopmodus ◀◀◀◀ REW am Videorecorder gedrückt, und drücken Sie dann ▷ PLAY am Videorecorder.

So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Drücken Sie den Joystick (▷ PLAY).

Tip

- Mit den Tasten TRACKING +/- können Sie die Bildqualität korrigieren, wenn:
 - bei der Wiedergabe in Zeitlupe Streifen zu sehen sind,
 - im Pausemodus am oberen oder unteren Bildrand Streifen erscheinen,
 - das Bild im Pausemodus zittert.

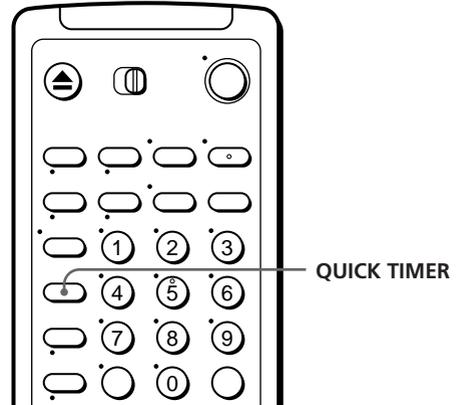
Um die Spurlage auf die mittlere Position einzustellen, drücken Sie die Tasten (+/-) gleichzeitig.

Hinweise

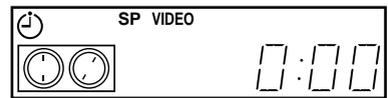
- Bei den Funktionen in der Tabelle oben ist der Wiedergabeton stummgeschaltet.
- Im LP-Modus können Störungen auftreten, oder das Bild wird nicht in Farbe angezeigt.
- Wenn die Angabe des Wiedergabemodus nicht auf dem Fernsehschirm erscheint, drücken Sie DISPLAY.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem Quick Timer

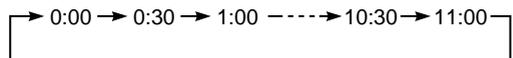
Wenn Sie eine Aufnahme in der üblichen Weise gestartet haben, können Sie den Videorecorder so einstellen, daß die Aufnahme nach einer bestimmten Zeit endet.



- 1 Drücken Sie, während die Aufnahme läuft, einmal QUICK TIMER. Die Anzeige ☹ erscheint im Display.



- 2 Drücken Sie QUICK TIMER nun so oft, bis die gewünschte Aufnahmedauer angezeigt wird. Mit jedem Tastendruck verlängert sich die Aufnahmedauer um 30 Minuten.



Der Videorecorder zählt dann die Aufnahmedauer minutenweise bis auf 0:00 herunter, stoppt und schaltet sich automatisch aus.

So verlängern Sie die Aufnahmedauer

Drücken Sie QUICK TIMER so oft, bis die gewünschte längere Aufnahmedauer angezeigt wird.

So beenden Sie die Aufnahme

Wollen Sie eine laufende Aufnahme beenden, bewegen Sie den Joystick in Richtung ■ STOP.

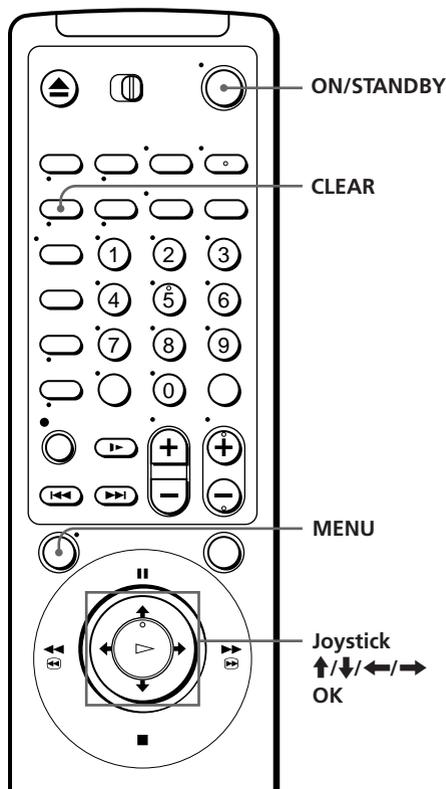
Einstellen des Quick Timer im Stopmodus

Sie können den Quick Timer (Schnell-Timer) auch im Stopmodus einstellen und eine Aufnahme starten. Drücken Sie dazu einfach QUICK TIMER. Die Programmposition können Sie mit den Tasten PROG +/- oder INPUT SELECT einstellen. Drücken Sie zum Einstellen der gewünschten Aufnahmedauer mehrmals QUICK TIMER. Die Aufnahme startet automatisch.

Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen

Vorbereitungen

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.



1 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste ON/STANDBY ein.

2 Drücken Sie MENU, wählen Sie TIMER-LISTE, und drücken Sie dann den Joystick (OK):

- Wollen Sie eine Einstellung ändern oder löschen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Brauchen Sie keine Einstellungen zu ändern oder zu löschen, drücken Sie den Joystick (OK), und schalten Sie dann den Videorecorder aus, so daß er sich wieder im Aufnahmebereitschaftsmodus befindet.

⊙ TIMER-LISTE	9. 12 MI
DATUM UHRZEIT	PROG
▶ 9. 12 1900*2000	35 LP
28. 12 0930*1000	6 SP
17. 12 0500*0530	44 LP
MO-FR 0000*0100	L1 LP
MO-SA 2300*0000	L2 SP
SO-SA 1212*2000	27 LP
--- -- ---->---	--

Fortsetzung

Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen (Fortsetzung)

- 3 Bewegen Sie den Joystick in Richtung **↑/↓**, um die zu ändernde oder zu löschende Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann den Joystick (OK).

Die ausgewählte Einstellung erscheint im Menü TIMER.

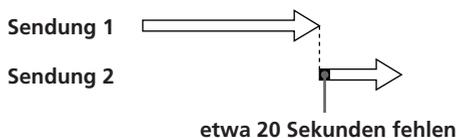
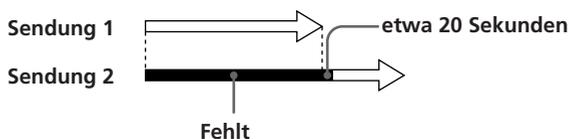
⊙ TIMER	9. 12 MI	
DATEI	UHRZEIT	PROG
HEUTE	19:00 → 20:00	35
SP / LP	VPS / PDC	
LP	EIN	
AUSWÄHLEN	: ↔	
AUSFÜHREN	: ↔	
OK	: OK	

- 4
- Zum Ändern einer Einstellung bewegen Sie den Joystick in Richtung **←/→**, damit die zu ändernde Option anfängt zu blinken. Bewegen Sie dann den Joystick in Richtung **↑/↓**, um sie zu ändern.
 - Um eine Einstellung zu löschen, drücken Sie CLEAR.
- 5 Drücken Sie den Joystick (OK).

Sind noch Timer-Aufnahmen vorprogrammiert, schalten Sie den Videorecorder aus, so daß wieder der Aufnahmebereitschaftsmodus eingestellt ist.

Wenn sich Timer-Programmierungen überschneiden

Die Sendung, die zuerst beginnt, hat Vorrang. Die Aufnahme der zweiten Sendung beginnt, nachdem die erste Sendung beendet ist. Beginnen beide Sendungen gleichzeitig, hat die im Menü zuerst programmierte Sendung Vorrang.



Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen

Im ZWEITON-System (deutsches Stereo- bzw. Zweikanaltonsystem)

Dieser Videorecorder kann automatisch Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im ZWEITON-System ausgestrahlt werden. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie einstellen, welcher Ton aufgezeichnet werden soll.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	HAUPTTON	STEREO
Zweitkanal	NEBENTON	STEREO
Beide Kanäle	HAUPT/NEBENTON	STEREO

Im NICAM-System (nur SLV-E730NC/E730NP/E735NC)

Dieser Videorecorder kann Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im NICAM-System ausgestrahlt werden. In diesem Fall erscheint die Anzeige NICAM. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

Wollen Sie eine NICAM-Sendung aufzeichnen, muß TV-TONSTANDARD im Menü OPTIONEN auf NICAM gesetzt sein (Anfangseinstellung). Wie Sie die Menüeinstellung überprüfen können, wird auf Seite 55 erläutert.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie einstellen, welcher Ton aufgezeichnet werden soll.

Stereosendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereoton	STEREO	STEREO
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Ton vom rechten und vom linken Kanal gemischt (monaural)

Fortsetzung

Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen (Fortsetzung)

Zweikanaltonsendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	HAUPTTON	STEREO
Zweitkanal	NEBENTON	STEREO
Beide zusammen	HAUPT/NEBENTON	STEREO
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Hauptkanalton (monaural)

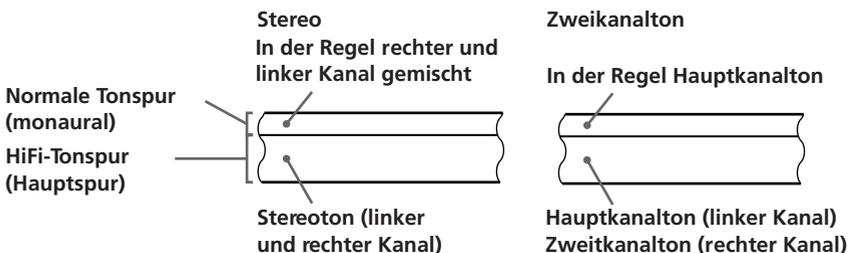
Auswählen des Tons während der Wiedergabe

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton auswählen.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereo/Haupt- und Zweitkanal (linker und rechter Kanal)	STEREO	STEREO
Linker Kanal/Hauptkanal	L	STEREO
Rechter Kanal/Zweitkanal	R	STEREO
Standardton	Keine Anzeige	Keine Anzeige

Wie wird der Ton auf dem Videoband aufgezeichnet?

Der Videorecorder zeichnet den Ton auf zwei separaten Spuren auf. HiFi-Ton wird auf der Hauptspur zusammen mit dem Bild aufgezeichnet. Monauraler Ton wird auf der normalen Tonspur am Rand des Bandes aufgezeichnet.

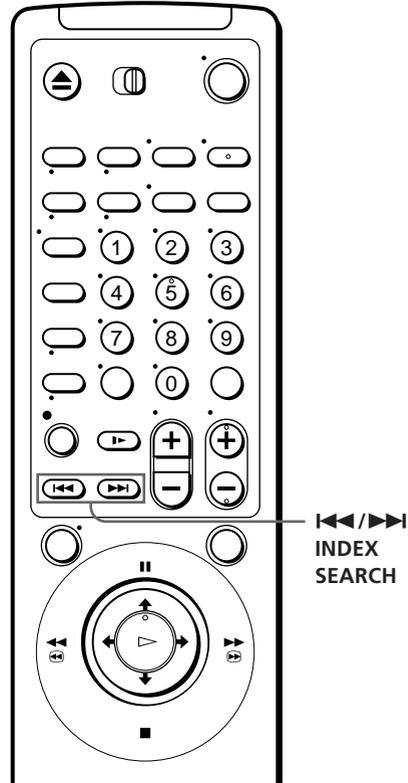


Hinweise

- Zur Wiedergabe einer Kassette in Stereo verwenden Sie bitte die Anschlüsse EURO-AV oder AUDIO OUT.
- Wenn Sie ein monaural aufgezeichnetes Band wiedergeben, ist der Ton immer monaural, unabhängig von der Einstellung von AUDIO MONITOR.
- Wenn die Taste AUDIO MONITOR nicht funktioniert, überprüfen Sie, ob AUDIO MIX im Menü OPTIONEN auf AUS gesetzt ist (siehe Seite 55).
- Ist TV-TONSTANDARD auf STD gesetzt, wird der Standardton auf der HiFi- und auf der normalen Tonspur aufgezeichnet. Wenn Sie AUDIO MONITOR drücken, ändert sich der Ton daher nicht (nur SLV-E730NC/E730NP/E735NC).

Suchen mit der Indexfunktion

Der Videorecorder setzt jeweils am Anfang einer neuen Aufnahme als Markierung ein Indexsignal. Anhand dieser Signale können Sie hinterher bestimmte Aufnahmen mühelos wiederfinden.



- 1 Legen Sie ein Band mit Indexsignalen in den Videorecorder ein.
- 2 Drücken Sie **◀◀/▶▶** INDEX SEARCH.

- Um vorwärts zu suchen, drücken Sie **▶▶** INDEX SEARCH.
- Um rückwärts zu suchen, drücken Sie **◀◀** INDEX SEARCH.

Der Videorecorder startet die Suche, und die Wiedergabe beginnt automatisch ab dem angesteuerten Punkt.



So beenden Sie die Suche

Bewegen Sie den Joystick in Richtung **■** STOP.

Hinweis

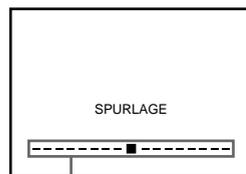
- Wenn die Aufnahme vom Aufnahmepausemodus aus gestartet wird, wird kein Indexsignal hinzugefügt. Ein Indexsignal wird allerdings gesetzt, wenn Sie während der Aufnahmepause die Programmposition wechseln.

Einstellen der Bildqualität

Einstellen der Spurlage

Beim Abspielen einer Kassette stellt der Videorecorder automatisch die Spurlage ein, und die Anzeige  blinkt im Display und erlischt dann. Dennoch kann es zu Bildstörungen kommen, wenn das Band unter ungünstigen Bedingungen aufgezeichnet wurde. Stellen Sie in diesem Fall die Spurlage von Hand ein.

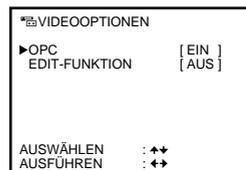
Drücken Sie während der Wiedergabe TRACKING +/- am Videorecorder, um die Spurlagenanzeige einzublenden. Die Bildstörungen lassen sich in der Regel korrigieren, indem Sie eine der beiden Tasten drücken (die Anzeige  leuchtet auf). Wenn Sie die Spurlage wieder automatisch einstellen wollen, lassen Sie die Kassette auswerfen, und legen Sie sie wieder ein.



Spurlagenanzeige

Hinweise zur OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control)

Die OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) erhöht automatisch die Bildqualität bei Aufnahme und Wiedergabe, indem sie den Videorecorder auf den Zustand der Videoköpfe und des Bandes einstellt. Damit Sie immer eine möglichst optimale Bildqualität erzielen, empfiehlt es sich, die Option OPC im Menü VIDEOOPTIONEN auf EIN zu setzen, so daß die Anzeige OPC im Display leuchtet. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 55.



Wiedergabe mit OPC

Die OPC-Funktion wirkt automatisch bei allen Bandtypen, auch bei Leihkassetten und Kassetten, die ohne OPC-Funktion bespielt wurden.

Aufnehmen mit OPC

Immer wenn Sie eine Kassette einlegen und zum ersten Mal eine Aufnahme starten, stellt der Videorecorder sich mit Hilfe der OPC-Funktion auf den Zustand des Bands ein. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Diese Einstellung gilt, bis die Kassette wieder ausgeworfen wird.

So schalten Sie die OPC-Funktion aus

Setzen Sie OPC im Menü VIDEOOPTIONEN auf AUS. Die Anzeige OPC im Display erlischt.

Tip

- Um die Spurlage auf die mittlere Position einzustellen, drücken Sie die Tasten TRACKING + und – gleichzeitig.

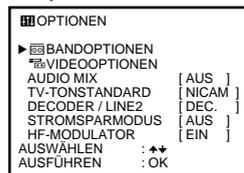
Hinweise

- Sie können die Spurlage einer NTSC-Kassette einstellen, die Spurlagenanzeige erscheint dabei jedoch nicht.
- Wenn die Funktion AUTO BANDGESCHW eingeschaltet ist, funktioniert die OPC-Funktion nur im SP-Modus. Wechselt die Bandgeschwindigkeit automatisch vom SP- in den LP-Modus, wird die OPC-Funktion ausgeschaltet. Wenn eine Aufnahme jedoch vollständig im LP-Modus vorliegt, bleibt die OPC-Funktion eingeschaltet.
- Vor dem eigentlichen Aufnahmestart vergehen ein paar Sekunden, in denen der Videorecorder das Band analysiert. Wollen Sie diese Verzögerung vermeiden, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt, und drücken Sie ● REC, so daß der Videorecorder mit der Analyse des Bandes beginnt. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Wenn die Anzeige OPC zu blinken aufhört, bewegen Sie den Joystick in Richtung ■ PAUSE, um die Aufnahme ohne Verzögerung zu starten. Wenn Sie die Aufnahme rasch ohne die OPC-Funktion starten wollen, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt. Bewegen Sie den Joystick dann in Richtung ■ PAUSE, um die Aufnahme zu starten.

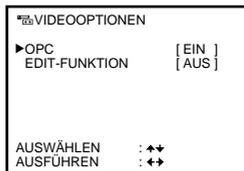
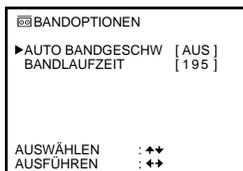
Einstellen von Menüoptionen

- 1 Drücken Sie MENU, und wählen Sie EINSTELLUNGEN.
- 2 Wählen Sie OPTIONEN.

Beispiel: SLV-E730NP



- 3 Bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um die zu ändernde Option auszuwählen:
 - So ändern Sie die BANDOPTIONEN oder die VIDEOOPTIONEN
 - 1 Wählen Sie BANDOPTIONEN oder VIDEOOPTIONEN, und drücken Sie dann den Joystick (OK).



- 2 Bewegen Sie den Joystick in Richtung \uparrow/\downarrow , um die Option auszuwählen, und bewegen Sie dann den Joystick in Richtung \leftarrow/\rightarrow , um die Einstellung ändern.
 - So ändern Sie die anderen Optionen
Bewegen Sie den Joystick in Richtung \leftarrow/\rightarrow , um die Einstellung zu ändern.

- 4 Drücken Sie den Joystick (OK), um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzuschalten.

Menüoptionen

Die Anfangseinstellungen der einzelnen Menüoptionen sind durch Fettdruck hervorgehoben.

Optionen im Menü BANDOPTIONEN

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
AUTO BANDGESCHW	<ul style="list-style-type: none"> • EIN, so wird die Bandgeschwindigkeit für Timer-Aufnahmen automatisch in den LP-Modus geschaltet, wenn die Restspieldauer kürzer ist als die Aufnahmedauer. • AUS, so wird die eingestellte Bandgeschwindigkeit beibehalten.
BANDLAUFZEIT	<ul style="list-style-type: none"> • 300, wenn Sie ein Band des Typs E-300 verwenden. • 240, wenn Sie ein Band des Typs E-240 verwenden. • 195, wenn Sie ein Band des Typs E-195 oder ein kürzeres Band verwenden.

Optionen im Menü VIDEOOPTIONEN

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
OPC	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so wird die OPC-Funktion (Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) eingeschaltet, und die Bildqualität wird besser.• AUS, so wird die OPC-Funktion ausgeschaltet.
EDIT-FUNKTION	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so werden Bildqualitätsverluste beim Überspielen weitestgehend vermieden.• AUS, um EDIT-FUNKTION auszuschalten.

Sonstige Menüoptionen

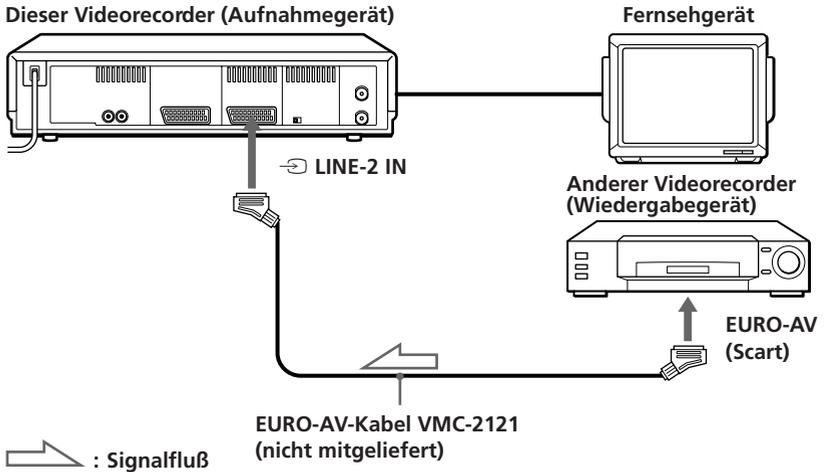
Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
AUDIO MIX	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so werden HiFi- und normale Tonspur gleichzeitig wiedergegeben, und die Taste AUDIO MONITOR funktioniert nicht.• AUS, so werden HiFi- und normale Tonspur getrennt wiedergegeben. Mit der Taste AUDIO MONITOR wählen Sie die gewünschte Tonspur aus. Näheres dazu finden Sie auf Seite 50.
TV-TONSTANDARD (nur SLV-E730NC/ E730NP/E735NC)	<ul style="list-style-type: none">• STD, so wird der Standardton auf der HiFi-Tonspur aufgezeichnet.• NICAM, so werden NICAM-Signale auf der HiFi-Tonspur aufgezeichnet. Näheres dazu finden Sie auf Seite 49.
DECODER/LINE2 (nur SLV-E727VC/ E730NP/E730VC/ E735VC)	<ul style="list-style-type: none">• DEC., damit der Anschluß DECODER/LINE-2 IN als PAY-TV-/Canal Plus-Decoderanschluß verwendet wird.• L2, damit der Anschluß DECODER/LINE-2 IN als Signaleingangsanschluß verwendet wird.
STROMSPARMODUS	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so werden die Anzeigen im Display ausgeschaltet, um Energie zu sparen.• AUS, so leuchten die Anzeigen im Display auf, während sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet.
HF-MODULATOR	<ul style="list-style-type: none">• EIN, wenn Sie den Videorecorder nur über das Antennenkabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben.• AUS, wenn Sie den Videorecorder über ein EURO-AV-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben.

Hinweise

- Wenn Sie eine Timer-Aufnahme einstellen, schalten sich die Anzeigen im Display ein, auch wenn STROMSPARMODUS auf EIN gesetzt ist.
- Wenn die Option EDIT-FUNKTION auf EIN gesetzt ist, wird die OPC-Funktion ausgeschaltet.

Überspielen mit einem anderen Videorecorder

Anschließen zum Aufnehmen mit diesem Videorecorder



Tip

- Statt dessen können Sie auch den Anschluß LINE-1 (TV) verwenden.

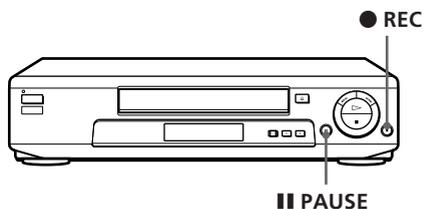
Hinweise

- Wenn Sie einen anderen Videorecorder an den Anschluß LINE-2 IN (Scart) anschließen, setzen Sie DECODER/LINE2 im Menü OPTIONEN auf L2 (nur SLV-E727VC/E730NP/E730VC/E735VC).
- Wenn der andere Videorecorder nicht über einen Scart-Anschluß (EURO-AV) verfügt, verwenden Sie statt dessen das Kabel VMC-2106. Schließen Sie das Kabel an die Ausgangsbuchsen des anderen Videorecorders an.

Vorgehen (beim Aufnehmen mit diesem Videorecorder)

Vor dem Überspielen

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.
- Lassen Sie mit INPUT SELECT „L2“ bzw. „L1“ im Display anzeigen.
- Wählen Sie mit SP/LP die Bandgeschwindigkeit SP oder LP aus.
- Setzen Sie an diesem Videorecorder die Option EDIT-FUNKTION im Menü VIDEOOPTIONEN auf EIN. Wenn der andere Videorecorder über eine ähnliche Funktion verfügt, schalten Sie diese ebenfalls ein.



- 1** Legen Sie die Ausgangskassette (Überspielschutzlasche herausgebrochen) in den anderen Videorecorder (Wiedergabegerät) ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Wiedergabe beginnen soll, und schalten Sie das Gerät in die Wiedergabepause.
- 2** Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche in diesen Videorecorder ein. Dieser Videorecorder fungiert dabei als Aufnahmegerät. Suchen Sie die Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll, und drücken Sie **PAUSE**.
- 3** Drücken Sie an diesem Videorecorder **REC**, und schalten Sie ihn in die Aufnahmepause.
- 4** Drücken Sie an beiden Videorecordern gleichzeitig die Tasten **PAUSE**. Der Überspielvorgang beginnt.

So beenden Sie den Überspielvorgang

Drücken Sie an beiden Videorecordern die Tasten **STOP**.

Tips

- Um präziser überspielen zu können, beenden Sie den Pausemodus an beiden Videorecordern mit PAUSE.
- Wenn Sie beim Überspielen eine unerwünschte Szene auslassen (schneiden) wollen, drücken Sie an diesem Videorecorder **PAUSE**, wenn die betreffende Szene beginnt, und noch einmal **PAUSE**, wenn sie zu Ende ist, so daß das Gerät die Aufnahme fortsetzt (Assemble-Schnitt).

Hinweis

- Wenn Sie die Aufnahme wie oben beschrieben starten, nimmt der Videorecorder ohne die OPC-Funktion auf. Soll die Aufnahme mit OPC-Funktion erfolgen, drücken Sie in Schritt 3 während der Aufnahmepause die Taste **REC** nochmals, so daß der Videorecorder das Band analysiert. Wenn Sie dann in Schritt 4 den Überspielvorgang starten, drücken Sie **PAUSE**, nachdem die Anzeige OPC zu blinken aufhört. Wenn Sie **PAUSE** drücken, bevor die Anzeige OPC zu blinken aufhört, wird die OPC-Funktion ausgeschaltet.

Störungsbehebung

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, die im folgenden nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Kundendienst.

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Stromversorgung	Der Schalter ON/STANDBY funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie das Netzkabel fest an die Netzsteckdose an.
	Der Videorecorder ist eingeschaltet, funktioniert aber nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. Schalten Sie das Gerät aus, lösen Sie das Netzkabel, und lassen Sie den Videorecorder länger als eine Stunde trocknen.
Uhr	Die Uhr steht, und „:-: -“ leuchtet im Display.	<ul style="list-style-type: none"> Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders über eine Stunde lang unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr (und auch den Timer) neu ein.
	Das Wiedergabebild erscheint nicht auf dem Fernsehschirm.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob am Fernsehgerät der Videokanal eingestellt ist. Wenn das Gerät an einen Monitor angeschlossen ist, schalten Sie diesen auf Videoeingang. Ist der Videorecorder nur über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, achten Sie darauf, daß die Option HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf EIN gesetzt ist.
Wiedergabe	Das Bild ist unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> Korrigieren Sie die Spurlage mit den Tasten TRACKING +/-. Die Videoköpfe sind verschmutzt (siehe unten). Reinigen Sie die Videoköpfe mit der Reinigungskassette T-25CLD, E-25CLDR oder T-25CLW von Sony. Sind diese Kassetten bei Ihnen nicht erhältlich, lassen Sie die Videoköpfe bei Ihrem Sony-Kundendienst reinigen. Dafür wird in der Regel eine Standardgebühr berechnet. Verwenden Sie ausschließlich Naßreinigungskassetten von Sony. Andere handelsübliche Naßreinigungskassetten könnten die Videoköpfe beschädigen. Die Videoköpfe müssen unter Umständen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an Ihren Sony-Kundendienst.

Symptome bei verschmutzten Videoköpfen

- **Normales Bild**
- **Bild mit leichten Störungen**
- **Bild mit stärkeren Störungen**
- **Kein erkennbares Bild mehr (oder Schwarzweißrauschen)**



leichte
Verschmutzung

am Ende

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Wiedergabe	Beim Suchen läuft das Bild vertikal durch.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie am Fernsehgerät oder am Monitor den Bildfangregler ein.
	Es wird kein Ton wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kassette ist defekt. Verwenden Sie eine andere Kassette.
	Der Ton ist instabil oder hat ein Echo.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine Kassette wiedergeben, bei der auf der HiFi- und auf der normalen Tonspur der gleiche Ton aufgezeichnet ist, muß die Option AUDIO MIX im Menü OPTIONEN auf AUS gesetzt sein.
Aufnahme	Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Fernsehprogramm.	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob am Fernsehgerät der Videokanal eingestellt ist. Wenn ein Monitor angeschlossen ist, stellen Sie diesen auf Videoeingang. • Ist der Videorecorder nur über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, achten Sie darauf, daß die Option HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf EIN gesetzt ist.
	Der Fernsehempfang ist mangelhaft.	<ul style="list-style-type: none"> • Richten Sie die Fernsehantenne neu aus.
	Die Wiedergabe einer Kassette startet, sobald diese eingelegt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Überspielschutzlasche wurde herausgebrochen. Wollen Sie die Kassette erneut bespielen, überkleben Sie die Lücke mit Klebeband.
	Die Kassette wird ausgeworfen, wenn Sie ● REC drücken.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Überspielschutzlasche herausgebrochen wurde.
Timer-Aufnahme	Es geschieht nichts, wenn Sie ● REC drücken.	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob das Band am Ende angekommen ist. • Wählen Sie mit der Taste INPUT SELECT die Quelle für die Aufnahme aus. Wählen Sie eine Programmposition, wenn Sie eine Fernsehsendung aufnehmen wollen, oder wählen Sie „L1“ oder „L2“, wenn Sie von einem anderen angeschlossenen Gerät aufnehmen wollen.
	Der Timer funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob die Uhr eingestellt ist. • Sehen Sie nach, ob eine Kassette eingelegt ist. • Sehen Sie nach, ob die Überspielschutzlasche noch vorhanden ist. • Sehen Sie nach, ob das Band am Ende angekommen ist. • Sehen Sie nach, ob eine Timer-Aufnahme programmiert wurde. • Sehen Sie nach, ob die Zeit für die programmierte Timer-Aufnahme nicht bereits vorbei ist. • Sehen Sie nach, ob der Decoder eingeschaltet ist (nur SLV-E727VC/E730NP/E730VC/E735VC). • Sehen Sie nach, ob der Satelliten-Tuner eingeschaltet ist. • Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders über eine Stunde lang unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr und auch den Timer neu ein.

Fortsetzung

Störungsbehebung (Fortsetzung)

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Sonstiges	Es läßt sich keine Kassette einlegen.	<ul style="list-style-type: none">• Sehen Sie nach, ob nicht bereits eine Kassette eingelegt ist.
	Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Videorecorder zu richten.• Tauschen Sie alle Batterien in der Fernbedienung aus, falls die alten erschöpft sind.• Sehen Sie nach, ob der Schalter TV/VIDEO an der Fernbedienung korrekt eingestellt ist.
	Die Spurlagenanzeige erscheint nicht auf dem Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none">• Der Bandzustand ist sehr schlecht. Die Spurlage läßt sich nicht einstellen.• Bei der Wiedergabe eines im NTSC-System aufgenommenen Bandes erscheint die Spurlagenanzeige nicht.
	Andere Fernsehgeräte lassen sich nicht steuern.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie die Codennummer Ihres Fernsehgeräts ein. Die Codennummer wird wieder auf 01 zurückgesetzt, wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen.
	Der Videorecorder ist verschmutzt.	<ul style="list-style-type: none">• Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Technische Daten

System

Kanalbereich
PAL (B/G)
VHF E2 bis E12
VHF Italienischer Kanal A bis H
UHF E21 bis E69
Kabelkanäle S01 bis S05, S1 bis S20
HYPER S21 bis S41
RF-Ausgangssignal
UHF-Kanäle 21 bis 69
Antennenanschluss
asymmetrischer Antennenanschluss, 75 Ohm

Eingänge und Ausgänge

↻ LINE-1 (TV)
21polig
Videoeingang: Stift 20
Audioeingang: Stift 2 und 6
Videoausgang: Stift 19
Audioausgang: Stift 1 und 3
DECODER / ↻ LINE-2 IN (SLV-E727VC / E730NP / E730VC / E735VC)
↻ LINE-2 IN (SLV-E730NC / E730VP / E735NC)
21polig
Videoeingang: Stift 20
Audioeingang: Stift 2 und 6
AUDIO OUT
Cinchbuchse (2)
Nennleistung: 327 mV effektiver Mittelwert
Lastimpedanz: 47 kOhm
Ausgangsimpedanz: weniger als 10 kOhm

Allgemeines

Betriebsspannung
220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz
Leistungsaufnahme
23 W
Betriebstemperatur
5°C bis 40°C
Lagertemperatur
–20°C bis 60°C
Abmessungen
ca. 430 × 100 × 314 mm (B/H/T)
einschließlich vorstehender Teile
und Bedienelemente
Gewicht
ca. 4,6 kg

Mitgeliefertes Zubehör

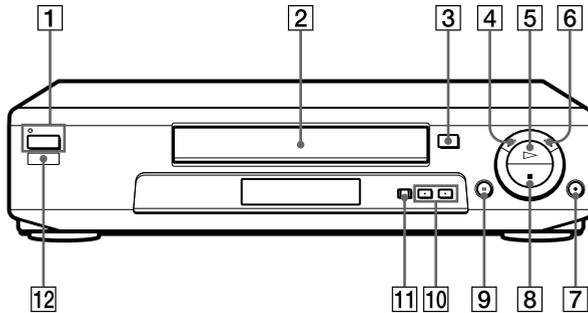
Fernbedienung (1)
R6-Batterien (Größe AA) (2)
Antennenkabel (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern () angegebenen Seiten.

Vorderseite



1 Schalter/Anzeige ON/STANDBY (Ein/Bereitschaft) (11)

2 Kassettenfach

3 Taste \cong EJECT (Auswerfen) (31)

4 Taste $\ll\lrcorner\lrcorner$ REW (Zurückspulen) (44)

5 Taste \triangleright PLAY (Wiedergabe) (44)

6 Taste $\gg\gg$ FF (Vorwärtsspulen) (44)

7 Taste \bullet REC (Aufnahme) (57)

8 Taste \blacksquare STOP (57)

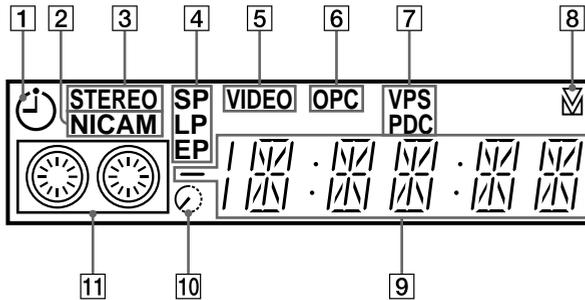
9 Taste \parallel PAUSE (57)

10 Tasten PROGRAM (Programm)/ TRACKING (Spurlage) +/- (14, 45, 52)

11 Taste AUTO SET UP (automatische Einstellung) / RF CHANNEL (Hochfrequenzkanal) (11, 13)

12 Fernbedienungssensor (5)

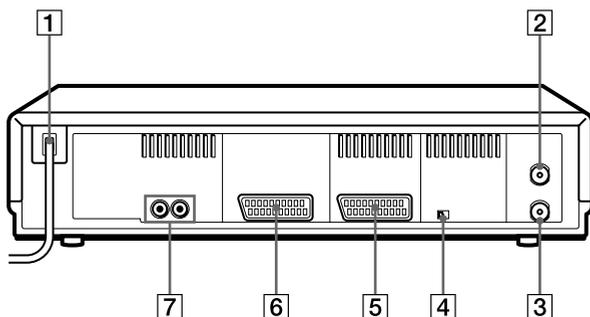
Display



- | | |
|--|--|
| <p>1 Timer-Anzeige (38, 42)</p> <p>2 Anzeige NICAM (nur SLV-E730NC/ E730NP/ E735NC) (49)</p> <p>3 Anzeige STEREO (49)</p> <p>4 Bandgeschwindigkeitsanzeigen (34)</p> <p>5 Anzeige VIDEO (10, 35)</p> <p>6 Anzeige OPC (Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) (52)</p> | <p>7 Anzeige VPS (Video Programme System - Videoprogrammiersystem)/PDC (Programme Delivery Control - Aufnahmesteuersystem) (39)</p> <p>8 Spurlagenanzeige (52)</p> <p>9 Zeitzähler/Uhr/ Anzeige für Signaleingang/Programmposition (32, 34, 57)</p> <p>10 Restspieldaueranzeige (35)</p> <p>11 Band-/Aufnahmeanzeige (32, 34)</p> |
|--|--|

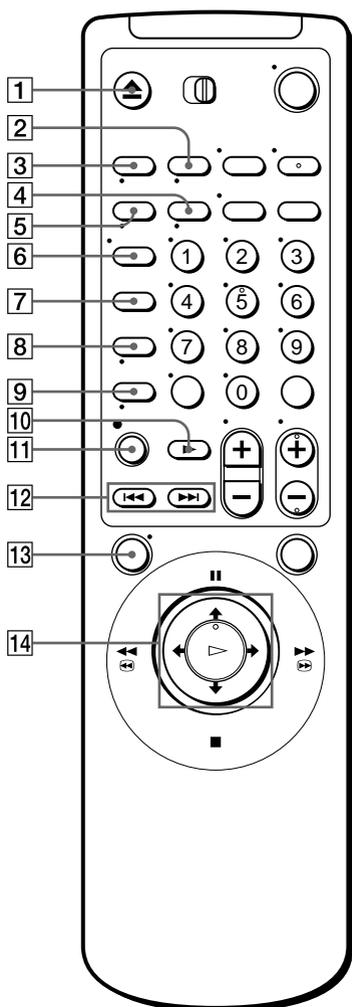
Fortsetzung

Rückseite



- 1 Netzkabel (9)
- 2 AERIAL OUT
ANTENNE SORTIE
(Antennenausgang) (9)
- 3 AERIAL IN
ANTENNE ENTREE
(Antenneneingang) (9)
- 4 Schalter NTSC PB (NTSC-
Wiedergabe) (31)
- 5 DECODER/↻ LINE-2 IN
DECODEUR/↻ ENTREE LIGNE-2
(Decoder/Signaleingang 2) (nur
SLV-E727VC/E730NP/E730VC/
E735VC) (26, 56)
- ↻ LINE-2 IN (Signaleingang 2)
(nur SLV-E730NC/E730VP/
E735NC) (56)
- 6 ↻ LINE-1 (TV)
↻ LIGNE-1 (TV) (Leitung 1) (10,
26)
- 7 AUDIO OUT R/L
SORTIE AUDIO D/G
(Audioausgangsbuchsen rechts/
links) (10)

Fernbedienung

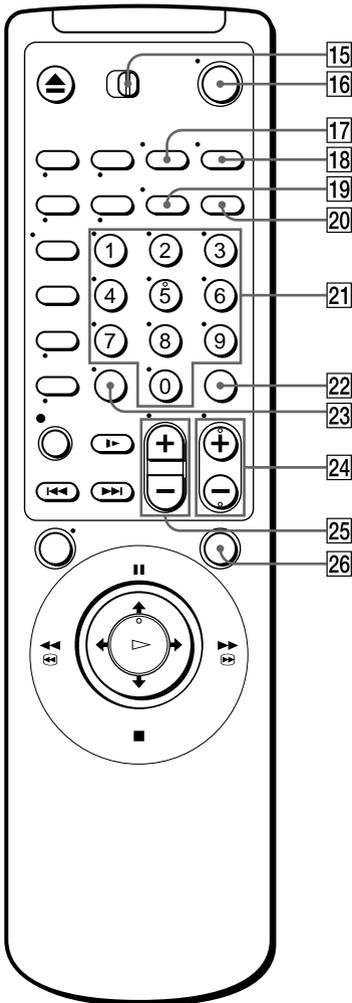


- 1 Taste ▲ EJECT (Auswerfen) (31)
- 2 Taste COUNTER/REMAIN* (Zähler/Rest) (35)
- 3 Taste COUNTER RESET* (Zähler zurücksetzen) (32)
- 4 Taste x2* (Wiedergabe in doppelter Geschwindigkeit) (44)
- 5 Taste CLEAR* (Löschen) (25, 38, 48)
- 6 Taste DISPLAY (Anzeigen) (35)
- 7 Taste QUICK TIMER (Schnell-Timer) (46)
- 8 Taste INPUT SELECT (Eingangswahl) (34, 42)
Taste □ zum Einschalten des Fernsehgeräts/zur Auswahl des Fernsehmodus (für das Fernsehgerät) (6)
- 9 Taste SP (Standardwiedergabe)/LP (Langzeitwiedergabe) (34)
Taste ≡ (Videotext) (für das Fernsehgerät) (6)
- 10 Taste ►► SLOW (Zeitlupe) (44)
- 11 Taste ● REC (Aufnahme) (34)
- 12 Tasten ◀◀ / ▶▶ INDEX SEARCH (Indexsuche) (51)
- 13 Taste MENU (Menü) (15, 41, 47, 54)
- 14 Joystick (15, 31, 44)
 ↑/↓/←/→/
 ■ PAUSE/■ STOP/
 ◀◀ REW (Zurückspulen)/
 ▶▶ FF (Vorwärtsspulen)/
 ▷ PLAY (Wiedergabe)/OK

* TOPtext-Tasten (für das Fernsehgerät)

Fortsetzung

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente (Fortsetzung)



- 15 Schalter für Fernbedienungsmodus TV/VIDEO (Fernsehgerät/Video) (5)
 - 16 Schalter ON/STANDBY (Ein/Bereitschaft) (6, 38)
 - 17 Taste WIDE (Breitbild) (für das Fernsehgerät) (7)
 - 18 Taste AUDIO MONITOR (Tonauswahl) (49)
 - 19 Taste TV/VIDEO (Fernsehgerät/Video) (10, 35)
 - 20 Taste SHOWVIEW (ShowView) (37)
 - 21 Programmnummerntasten (6, 21, 24, 36)
 - 22 Taste SET (Einstellen) (38)
 - 23 Taste -/-- (Zehnerstaste) (36)
 - 24 Tasten PROG (Programm) +/- (6, 21, 34)
- Tasten / (Zugriff auf Videotextseiten) (für das Fernsehgerät) (7)
- 25 Tasten VOL (Lautstärke) +/- (für das Fernsehgerät) (6)
 - 26 Taste REPLAY (erneute Wiedergabe) (31)

Index

A

- Anschließen
 - an ein Fernsehgerät mit EURO-AV-Anschluß 10
 - an eine Stereoanlage 10
 - Videorecorder und Fernsehgerät 9
- Antenne anschließen 9
- ATP (Auto Tuner Preset - automatische Sendervoreinstellung) 14
- Aufnahme 33
 - mit ShowView 37
 - Stereosendungen 49
 - vor dem Überspielen schützen 35
 - während ein anderes Programm läuft 35
 - Zweikanaltonsendungen 49
- Automatische Bandgeschwindigkeitswahl 54
- Automatisches Einstellen 13
- Automatische Feineinstellung 22
- Automatische Uhreinstellfunktion 17

B

- Bild einstellen. *Siehe* Einstellen

C

- Canal Plus 26

D

- Deaktivieren von Programmpositionen 22

E

- Einstellen
 - Bild 22, 45, 52
 - Spurlage 45, 52
- Energiesparfunktion 55
- EP-Modus (Extrazeitwiedergabe) 32
- EURO-AV-Anschluß (Scart) 10

F

- Farbsystem
 - einstellen 31
 - kompatible Farbsysteme 2
- Fernbedienung 5

H

- Hifi-Tonspur 50

I

- Index
 - suchen 51

L

- Leitzahlen einstellen 23
- LP-Modus (Langzeitwiedergabe) 34

M

- Mitgeliefertes Zubehör 4

N

- Nachbearbeitung. *Siehe* Überspielen
- NICAM-Sendungen 49
- Normale Tonspur 50

O

- OPC (Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) 52

P

- PAY-TV 26
- PDC (Programme Delivery Control - Aufnahmesteuersystem) 39

Q

- Quick-Timer (Schnell-Timer) 46

R

- Reinigen der Videoköpfe 58
- RF-Kanal 11

S

- ShowView
 - Aufnahmen mit 37
 - einrichten 23

- SP-Modus (Standardwiedergabe) 34
- Sprache auswählen 19
- Spurlage einstellen. *Siehe* Einstellen
- Suchen
 - mit der Indexfunktion 51
 - mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 44

T

- Timer-Aufnahmen 37, 41
 - mit ShowView 37
 - täglich/wöchentlich 39, 43
 - Timer-Einstellungen ändern 47
 - Timer-Einstellungen löschen 47
 - Timer-Einstellungen überprüfen 47
 - überlappende Sendungen 48
- Ton auswählen
 - für Aufnahme 49
 - für Wiedergabe 50
- Tonspur 50

U

- Überspielen 56
- Überspielschutzlasche 35
- Uhrzeit einstellen 15

V

- Voreinstellen von Kanälen 14, 20
- VPS (Video Programme System - Videoprogrammiersystem) 39

W

- Wiedergabe 30
 - Bild für Bild 44
 - in Zeitlupe 44
 - mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 31, 44

Z

- Zähler 32
- ZWEITON-Sendungen 49